



160 Jahre TGW J a h n r u f

Ausgabe 4/4 2006



**Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute
für ein glückliches neues Jahr.**

TGW
TGW
TGW

FASTNACHT

in der Jahnturnhalle

***Kinder-
Kräppelkaffee***

So., 28. Januar 07, 15.11 Uhr

So., 04. Februar 07, 15.11 Uhr

Mi., 14. Februar 07, 15.11 Uhr

Einlass 14.00 Uhr

Kartenvorverkauf:

- Fa. Sport-Voigt
Römerstr. 43
- TGW-Geschäftsstelle
Jahnturnhalle, Di. u. Do. 16-18 Uhr
- und an der Tageskasse

**Mit Mr. Happy
Music**



TGW im Internet präsent!

www.tgworms.de

Unter der Internet-Adresse www.tgworms.de können die Mitglieder und Interessenten das komplette sportliche Angebot der TGW im Internet abrufen. Betreuer der Internet-Seiten ist **Christian Bongibault**. Anregungen und Fragen sind aus dem Internet heraus möglich.

Machen Sie bitte Gebrauch davon!



eMail: info@tgworms.de

So erreichen Sie uns am schnellsten:

Telefon: (0 62 41) 2 57 17

Fax: (0 62 41) 41 67 10



Mitteilungen der Turngemeinde 1846 Worms

INHALT DER NUMMER 4/2006	Seite
TGW Internet-Adresse	2
Spendenaufwurf	3
Kurz gesagt	5
160 Jahre TGW	6
Badminton	11
Ballet	23
Baseball	24
Boxen	26
Eissport	31
Hockey	37
Leichtathletik	42
Zirkusfreizeit 2007	45
Tanzen	46
Freitagsturner	48
Volleyball	51
Walking	53
Wandern	55
Menschen in der Turngemeinde	57
Die Geschäftsstelle berichtet	60
Glückwunschecke	62
Inserenten	64
Herzlich willkommen	65
Nachrufe	66

TGW-Geschäftsstelle: Ludwigstraße 50,

Tel. 0 62 41/2 57 17, Telefax 0 62 41/41 67 10,

Sprechstunden: Dienstag und Donnerstag 16 - 18 Uhr

Text: Die Auffassung der Autoren muss nicht immer mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen.

Redaktion und Koordination:

Ingrid Bongibault-May, Tel. 06247/477

Bilder: Klaus und Markus Diehl

und von der TGW zur Verfügung gestellt.

Verantwortlich für die Anzeigen:

Hans Reinheimer (Wormser Verlagsdruckerei GmbH),

Blumenstraße 18, 67547 Worms, Tel. 0 62 41/92070-15

Satz: typowork, weihergasse 15, 67547 worms, 06241 4168-10

Druck: Wormser Verlagsdruckerei GmbH,

67547 Worms, Blumenstraße 18

Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Titel: TGW-Vorsitzender Stimmel und Oberbürgermeister Kissel

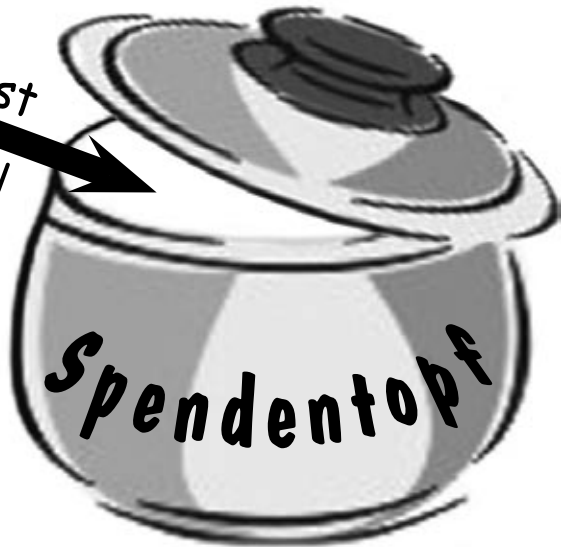
Gute Nachricht

der TÜV hat die Jahnturnhalle nach Überprüfung wieder für öffentliche Veranstaltungen freigegeben. Nach Behebung der beanstandeten Mängel steht die Halle wieder uneingeschränkt zur Verfügung und kann wieder vermietet werden.

Berichtigung aus Jahnruf 03/2006:

Das Innere der Jahnturnhalle hat Dank der Ehrenamtler Hans-Peter Tissarek, Piotr Dobrowolski, Christian Holona und Klaus Frunzke einen neuen Anstrich bekommen. Sie präsentiert sich wieder hell und freundlich. Die dazu benötigten Materialien wurden aus dem Spendentopf finanziert.

Der Deckel ist
geöffnet!



Der Spendentopf würde sich über weitere „Füllungen“ sehr freuen!

Überweisen Sie bitte Ihre Spende auf das

Sonderkonto: Jahnturnhalle 24 538 · Volksbank Worms-Wonnegau · (BLZ 553 900 00)

Eine Spendenbestätigung wird Ihnen ausgestellt.

Wir danken allen schon jetzt für die Hilfe. Mit freundlichen Grüßen

TURNGEMEINDE 1846 WORMS E.V.

Unterstützen Sie durch Ihre Spende die dringend notwendige Sanierung unserer Jahnturnhalle.

KURZ GESAGT

Liebe Leser,
das Jahr neigt sich dem Ende zu. In den Abendstunden hat man Zeit, über das zu Ende gehende Jahr nachzudenken.

War das ein Sommer, erst stöhnten wir über die Hitze, dann über Kälte und Regen – aber der Herbst hat uns wieder mit seinen schönen Sonnentagen versöhnt. Ein Bilderbuchwetter hatten die Leichtathleten bei ihrem Schülersportfest auf der Sportanlage im Bildungszentrum. Kaum saßen die vielen Helfer und Kampfrichter in ihrem PKW, kam der große Regen über die Nibelungenstadt, der auch viel Schaden anrichtete.

Wer nach den Sommerferien die Jahnturnhalle betrat, war überrascht. Ohne dass der Übungsbetrieb stark beeinträchtigt wurde, hatten vier Ehrenamtliche in der Gluthitze ihr einen neuen Anstrich gegeben. Freundlich und hell erstrahlt sie wieder, die „alte“ Jahnturnhalle. Sauber und freundlich blickt Vater Jahn wieder von seinem Sockel. Die Renovierung wurde von privater Spende und einem Zuschuss der Turnabteilung finanziert. Zum Gedenken an das 100-jährige Jubiläum trafen sich der Vorstand und einige Mitglieder auf dem von der Stadt kurzfristig instandgesetzten Vorplatz.

Mit einer Turn- und Sportschau in der Sporthalle im Bildungszentrum feierte die Turngemeinde ihren 160-jährigen Geburtstag. Der Jugendausschuss mit der Ressortleiterin Turnen und Sport, Ursula Karlin, hatte ein buntes Programm zusammengestellt, an dem sich fast alle Abteilungen der TGW beteiligt hatten. Bei dieser fröhlichen Sportschau sahen die zahlreichen Zuschauer einen Querschnitt aus dem vielfältigen Angebot der Turngemeinde.

Solche Großveranstaltungen werden von der Landesregierung gerne benutzt, um aktive und

traditionsbewusste Vereine auszuzeichnen. Oberbürgermeister Michael Kissel überbrachte die Grüße und Glückwünsche von Ministerpräsident Kurt Beck. Er überreichte das Wappenschild des Landes Rheinland-Pfalz an TGW-Vorsitzenden Franz Stimmel. Im Auftrag des Turnbundes überbrachte Albrecht Langenbach der Turngemeinde das Gütesiegel „Pluspunkt Gesundheit“. Mit diesem Prädikat werden Vereine ausgezeichnet, deren Trainer eine besondere Ausbildung im Präventions- und Gesundheitssport haben.

Auch wenn nicht mehr alle Akteure beim Finale einliefen, zeigten sie mit ihren Leuchtstäben in der abgedunkelten Halle einen eindrucksvollen Abschluss. Die schwingvollen Takte des Klassikers „Celebration“ von Kool & The Gang luden zum Klatschen ein. „Lets all celebrate and have a good time“ heißt es im Lied – wie wahr, denn eine schöne Zeit zum Feiern erlebten die Zuschauer an diesem Nachmittag.

Herbert Laut

160 Jahre TGW

Jubiläums Turn- und Sportschau

vom 18. November 2006

im BIZ

DVD Preis 6,- €

erhältlich in der

TGW-Geschäftsstelle

160 JAHRE TGW

Sportschau der Superlative Turngemeinde Worms feiert runden Geburtstag mit einer spektakulären Turn- und Sportschau

Der größte Wormser Sportverein mit fast 3000 Mitgliedern, verteilt auf 14 verschiedene Abteilungen, feiert dieses Jahr sein 160-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums veranstaltete die Turngemeinde 1846 Worms am Samstag, 18. November, eine große Turn- und Sportschau in den Sporthallen des BIZ, bei der fast alle Abteilungen mit sehenswerten Vorführungen vertreten waren. Zu Recht kann der Verein der Nibelungenstadt auf eine lange geschichtliche Entwicklung zurückblicken, deren Anfänge auf das Jahr 1846 zurückdatierbar sind. Neben den zahlreich erschienenen Zuschauern hatten auch viele Ehrengäste ihr Kommen zugesagt, um ihr Interesse an der ganzen sportlichen Bandbreite zu bekunden. So überreichte zu Beginn der Veranstaltung OB Michael Kissel der TG Worms den Wappenteller des Landes Rheinland-Pfalz, eine Auszeichnung für sehr aktive Vereine. In Vertretung für den verhinderten Vorsitzenden des Rheinhesischen Turnerbundes, Bernhard Roth, durfte die TGW von dem Pressewart des Nibelungen-Turngaues Worms, Albrecht Langenbach, das Gütesiegel „Pluspunkt Gesundheit“ bzw. „Sport pro Gesundheit“, in Empfang nehmen, das viele Angebote des Vereins auszeichnet, die von den qualifizierten Übungsleiterinnen Beate Rupp und Eliane Busch-Lorenz sowie dem Sportlehrer der TGW Markus Isselhard, gehalten werden.

Ursula Karlin, Ressortleiterin Turnen und Sport, führte souverän mit kurzen Ansagetexten zu jeder Abteilung durch das dreieinhalbstündige Programm. Ein besonderes Highlight des



Nachmittags boten die Mädchen der Eislaufabteilung. Da leider kein Eiskunstlauf gezeigt werden konnte, präsentierten sie eine perfekte Rollschuhdarbietung im Einzel- und Paarlauf. Die Eisläufer der TGW, die in der Mainzer Eishalle trainieren, haben schon zahlreiche Erfolge bei Turnieren und Meisterschaften errungen und heißen jeden Neuankömmling in ihrer Gruppe herzlich willkommen. Ballettlehrerin Natalie Zalutska und ihre „Mademoiselles“ zeigten in drei verschiedenen Altersgruppen anspruchsvolle Darbietungen, die Jüngsten, „Les Petits“,



eroberten mit ihrem neu einstudierten „Japanischen Tanz mit Fächern“ und authentischer Kostümierung die Herzen der Zuschauer im Sturm. Die Damen der Step-Aerobic-Abteilung zeigten verschiedene Schrittmuster unter der Anleitung von Eliane Busch-Lorenz und brach-

ten vielleicht den einen oder anderen auf den Geschmack des Fitnessstrainings mit Musik. Die größte Abteilung stellt aber immer noch die Turnabteilung. Hier können Kinder verschiedener Altersklassen turnen, tanzen oder akrobatische Elemente unter professioneller Anlei-



tung erlernen. Die Zirkusgruppe unter der Leitung von Markus Isselhard und Sarah Ebert ist schon seit langem fester Bestandteil der Abteilung und zeigte an diesem Abend eindrucksvolle Kunststücke wie Jonglieren und Einradfahren. Aber auch das klassische Gerätturnen



der Jungen und Mädchen kam nicht zu kurz. So wurde ein von den Übungsleitern einstudiertes Schauturnen an Kästen, Minitrampolin und Boden präsentiert und mit viel Applaus belohnt. Die Leistungssportlerinnen der rhythmischen Sportgymnastik konnten auch auf heimischem Boden wieder einmal unter Beweis stellen, dass sie zu Recht dieser Gruppe angehören. Klaudia

Domagalski, die für ihre sehr guten Platzierungen bei Meisterschaften längst keine Unbekannte mehr ist, präsentierte souverän ihre Kür mit den Keulen. Auch die Jüngeren konnten mit ihrem sehr gelungenen Auftritt das Publikum



überzeugen. Jedoch wurden nicht nur Schauführungen zum Besten gegeben, auch die Leichtathletik und Ballsportarten, sowie Boxen, Karate, Badminton, Tischtennis und Hockey zeigten Ausschnitte aus ihrem Trainingsalltag und gaben den Anstoß, die eine oder andere Sportart mal auszuprobieren. Der erst kürzlich gewählte 1. Vorsitzende der Turngemeinde Worms, Franz Stimmel, nutzte unterdessen die kurzen Umbauphasen, um einige Aspekte aus der Vereinsgeschichte darzustellen. Teilnehmer

der Turn- und Sportschau beendeten die grandiose Veranstaltung mit einem abschließenden Finale in der verdunkelten Sporthalle; für diesen Anlass erhielt jeder Sportler ein Knick-Licht, sodass ein atemberaubendes Schlussbild präsentiert werden konnte.

Schon Monate vorher organisierte der Jugendausschuss unter der Leitung von Ursula Karlin das große Event, mit dem das Jubiläumsjahr einen tollen Abschluss finden sollte. Ein stimmiges und abwechslungsreiches Programm sollte den Zuschauern geboten werden. Der Wirtschaftsausschuss übernahm selbstverständlich die Aufgabe, sich um das leibliche Wohl der Gäste zu kümmern. Letztendlich ist es neben den Sportlerinnen und Sportlern auch den vielen ehrenamtlichen Helfern hinter den Kulissen, die neben dem Auf- und Abbauen der Geräte auch die liebevolle Dekorierung der Halle selbst in die Hand nahmen zu verdanken, dass die Turn- und Sportschau so reibungslos über die Bühne ging wie es an diesem Samstag der Fall war.

Jugendarbeit steht in der TGW an erster Stel-



le; ausgebildete C-Trainer im Bereich Gerätturnen übernehmen in eigener Regie Turngruppen, führen die Kleinsten behutsam an die Geräte heran und bereiten die Erfahreneren auf Wettkämpfe vor. Auch bei Großveranstaltungen, wie dem alljährlichen Backfischfest oder der internen Weihnachtsfeier der Turnabteilung lassen sie ihrer Kreativität freien Lauf und bereichern so das Programm und die Organisation mit innovativen Ideen.

Denn hauptsächlich die Jugend kann einem Sportverein das geben, was ihn in erster Linie auszeichnet: Spontaneität und Dynamik.

Turngemeinde Worms erhält Gütesiegel

Die TG Worms erhält das Gütesiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turnerbundes bzw. „Sport pro Gesundheit“ des Deutschen Sportbundes, das für den Gesundheitssport besonders qualifizierte Übungsleiter/innen auszeichnet für folgende Übungsleiter/Sportangebote der TG Worms:

- Sportlehrer Markus Isselhard
- Übungsleiterin Beate Rupp
- Übungsleiterin Eliane Busch-Lorenz

Beantragt ist der Pluspunkt für Brigitte Messemer (Rücken-Fit).

Für die Teilnehmer/innen an diesen Kursen erstatten viele Krankenkassen bis zu 80% der

Kursgebühren. Auch werden je nach Krankenkasse besondere Punkte (...) vergeben.

Herzlichen Glückwunsch an die Kursleiter/innen!

Ab Januar 2007 werden folgende Pluspunkt-Kurse bei der TG Worms angeboten:

- Cardio-Fit (Eliane Busch-Lorenz, Brigitte Messemer)
- Rücken-Fit (Beate Rupp)
- Walking (Markus Isselhard)
- Rückenschule (Markus Isselhard)
- Gaudi-Sport für übergewichtige Kinder (Markus Isselhard)

URKUNDE

Auszeichnung
für das/die qualifizierte/n Angebot/e
des

Turngemeinde 1846 Worms e.V.



Empfohlen von der
Bundesärztekammer,
dem Deutschen Sportbund,
dem Deutschen Turner-Bund und dem
Deutschen Schwimm-Verband



Gültigkeitszeitraum:

07. August 2008

Beate Rupp
Rücken-Fit

E. Busch-Lorenz
Cardio-Fit
Optiwell

M. Isselhard:

Sport f. übergewichtige Kinder
Fitnessgymnastik
Fitnessstraining
Kinderturnen
Präventive Konditionsgymnastik
Walking
Wirbelsäulengymnastik

Manfred von Richtofen
Präsident Deutscher Sportbund

Kai-Inh Bredtken
Präsident Deutscher Turner-Bund

Dr. Christa Thiel
Präsidentin Deutscher Schwimm-Verband

Prof. Dr. med. Jörg-Dietrich Hoppe
Präsident Bundesärztekammer

SPORT PRO GESUNDHEIT
Pluspunkt Gesundheit. DTB
Gesund & fit im Wasser



E.W. NEU GmbH

Werkzeuge und Maschinen
Cornelius-Heyl-Strasse 58
67547 WORMS
info@werkzeug-neu.de

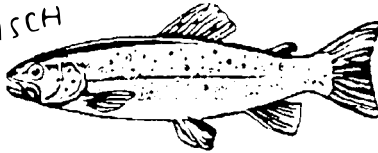
Tel.: 06241/9102-0 Fax: 06241/9102-99

Fachkundige Beratung bei Auswahl und Einsatz von Werkzeugen,
Maschinen Betriebseinrichtungen, usw.



Fischhaus *Jürgen Lorenz*

FIT DURCH FISCH



40 Jahre im
Dienst
am Kunden

67547 Worms · Am Obermarkt 4 · Telefon 0 62 41/2 38 21

Kunsthandlung

Steiner

Fußgängerzone · Kämmererstraße
Telefon: (0 62 41) 2 38 90

Einrahmungen Gemälde Grafik

IHR FACHMARKT FÜR SICHERHEIT



67549 Worms · Kirschgartenweg 11 · Telefon 0 62 41/5 10 46



BADMINTON

HURRA – das Projekt Homepage läuft weiter !

Bedankt sei erneut unsere ehemalige Abteilungsleiterin Sabrina Feierabend, die sich drannmachte, vor geraumer Zeit eine Homepage unserer Abteilung zu erstellen und auch nach ihrem Umzug (der Liebe wegen!) nach Karlsruhe den Kontakt zum Heimatverein sucht und immer wieder auffordert, sie mit neuen Infos und Fotos zu versorgen, damit die Homepage weiterhin aktuell bleibt.

VIELEN DANK dafür, SABRINA

Hier die Adresse: www.badminton-tgworms.de
e-mail-Kontakt: info@badminton-tgworms.de

Hier könnt Ihr alle wichtigen Events rund um's Wormser TG-BADMINTON verfolgen.

Gleichzeitig sind alle Interessierten aufgerufen, Sabrina (s_feierabend@t-online.de) mit aktuellen News zu versorgen, damit die Homepage topaktuell bleiben kann.

**BVRP-Rangliste
Senioren am
10.09.2006 im
Wormser BIZ**

Mona Fischer gewinnt bei den Damen

Badminton: TG Worms richtet die BVRP-Einzelrangliste der Senioren aus

Bei der am vergangenen Wochenende im Wormser BIZ von der Badminton-Abteilung der TG Worms unter Leitung von BVRP- und TGW-Sportwart Heinz Feierabend ausgerichteten Einzelrangliste der Senioren konnte wieder eine aus Wormser Sicht erfolgreiche Beteiligung verzeichnet werden. Insgesamt 38 Herren und sieben Damen aus dem gesamten rheinhessen-pfälzischen Verbandsgebiet traten an, um die Plätze in den verschiedenen nach Spielstärken geordneten Gruppen im Damen- und Herreneinzel auszuspielen. Dies war bei dieser ersten Veranstaltung der Saison 2006/07 umso interessanter, da hier zum ersten Mal nach den Regeln der neuen Rallyepoint-Zählweise, die seit Anfang August 2006 nicht nur international, sondern auch vom DBV und damit auch vom Badmintonverband Rheinhessen-Pfalz angeordnet war, gefüh-

ted wurde. Bei den Herren belegte nach jeweils sechs zu absolvierenden Begegnungen und damit höchsten Ansprüchen an die konditionelle Leistungsfähigkeit Simon Gruber von der TG Worms Platz 17, Willi Kosashi Platz 24, Christoph Hockenberger Platz 28 und Sebastian Müller Platz 32.

Bei den Damen ohne Konkurrenz setzte sich die Wormserin Mona Fischer in sechs Begegnungen gegen die Spielerinnen aus Hechtsheim, Nackenheim, Kaiserslautern, Kleinniedesheim und Hochstadt durch und verschaffte sich somit wichtige Qualifikationspunkte für die im November auch wieder im Wormser BIZ stattfindende Verbandsmeisterschaft der Senioren.

Die TG Worms bedankt sich an dieser Stelle bei der Stadt Worms für die Bereitstellung der Halle und dem Hausmeister Uwe Seehaus für die gute Unterstützung.

BADMINTON-Bezirksmeisterschaft (Einzel + Doppel) der Jugend und Schüler am 24. Sept. 2006 in Bad Dürkheim

Die Bezirksmeisterschaft der Jugend und Schüler wurde fast schon traditionell wieder in Bad Dürkheim ausgetragen. Badmintonbegeisterte Schüler und Jugendliche aus Alsheim, Bad Dürkheim, Kirchheimbolanden, Ludwigshafen, Mutterstadt, Neuhofen, Westhofen und Worms waren angetreten, die Plätze und die Qualifikation für die Turniere auf Verbandsebene auszuspielen. BVRP- und TGW-Jugendwartin

Gabriele Fischer als Turnierleitung machte sich mit unseren TGW-Talenten und mitreisenden Eltern auch in diesem Jahr auf den Weg in die Kurstadt.

Die Platzierungen in den Disziplinen Mädchen- und Jungen-Einzel und im Anschluss daran auch –Doppel wurden im Doppel-KO-System ausgespielt. Die jungen TGW-Athleten platzierten sich wie folgt:

Mädcheneinzel U11

3. Fabienne Fischer

Mädchendoppel U15

5. Annika Mailahn/Maria Marzola

6. Farina Steger/Nathalie Kardus

Mädcheneinzel U17

6. Nicole Skzipczyk

7. Nora Hils

Jungeneinzel U13

7. Hannes Reimann

7. Jonas Göbel

Mädcheneinzel U15

9. Annika Mailahn

9. Farina Steger

Mädchendoppel U17

3. Nora Hils/Nicole Skzipczyk

Jungeneinzel U19

2. Waldemar Knaub

12. Nathalie Kardus

12. Maria Marzola

Jugendoppel U19

3. Waldemar Knaub/Hannes Reimann



Mädchengruppe TG Worms



Hannes Reimann



Jonas Göbel



Turnierleitung Gabi Fischer

Lackiererei **MEROLA** Meisterbetrieb

- Pkw + Lkw-Lackierung
- Motorradlackierung
- Oldtimer-Restaurierung
- Unfallinstandsetzung

Klosterstraße 32
67547 Worms am Rhein



- Industrielackierung
- Beschriftungen

Telefon 0 62 41/9 27 27
Telefax 0 62 41/2 73 29

3. Yonex-Mini-Cup am 5.11.2006 in Mz-Hechtsheim

Einzig von den Minis bis Jahrgang 1996, die an diesem Turnier für die jüngsten Talente teilnehmen können machte sich Fabienne Fischer mutig auf nach Hechtsheim, die Flaggen der TG Worms zu vertreten. Nach 4 Begegnungen gegen Spielerinnen aus Neustadt, Herxheim und Hütschenhausen musste die mutige Fabienne

im letzten Spiel verletzungsbedingt aufgeben und den evtl. zweiten Sieg verschenken. In der Endwertung belegte sie jedoch den 5. Platz, ein gar nicht schlechtes Ergebnis für den Anfang, wenn man darüber hinaus bedenkt, dass Spielerinnen aus dem gesamten Verbandsgebiet angetreten sind.



Fabienne Fischer mit Theresa Roth aus Herxheim

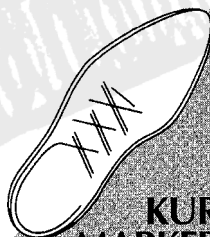
Markert-Orthopädie

▲ Einlagen nach Computeranalyse



- ▲ Individuelle Einlagen
- ▲ Schuhe nach Maß
- ▲ Orthopädische Schuhänderungen
- ▲ Bandagen, Orthesen
- ▲ Alle Kassen

KURT MARKERT Orthopädie-Schuhmacher-Meister
Rheinstraße 8 · 67547 Worms · Telefon 0 62 41 / 2 89 83 · Telefax 8 26 17



**KURT
MARKERT**

Zwischenstand Mannschaftsrunde 2006/07:

1. Seniorenmannschaft (Verbandsklasse)

Mit den Damen **Christine Koop und Gabi Fischer**, den Herren **Tim Heckmann, Wolfgang Brodhäcker, Simon Gruber und Willi Kosashi** sind die Senioren nach dem Aufstieg in die laufende Mannschaftsrunde der Verbandsklasse gestartet. Gegner sind Hechtsheim II + III, Nackenheim I + II, Wallertheim, Kleinniedesheim und PSV Bad Kreuznach.

Nach der Vorrunde steht das 1. Wormser Team nicht wie im letzten Jahr an der Tabellenspitze, sondern leider das Gegenteil ist der Fall. Schon von Anfang an durch Krankheitspech geschwächt, muss das Team nun umso schlimmer wochenlang auf Christine Koop, die an einer langwierigen Armverletzung leidet, verzichten.

Hatte man doch insbesondere auf die Damenspiele als Punktegaranten gehofft, gelingt es Gabi Fischer nicht alleine, diesen Ausfall aufzufangen. Immer wieder für einen Punkt gut, sind insbesondere auch die Herrendoppel Heckmann/Brodhäcker und Gruber/Kosashi. Sehr steigern konnte sich im Einzel unser Abteilungsleiter Simon Gruber. Nach den schweren Anfängen in der

Vorrunde, hofft man auf eine Steigerung in den Rückbegegnungen.

Tabelle VB Nord 2006/07

Platz	Verein	G	U	V	Punkte	Spiele
1.	TV Hechtsheim II	6	0	0	12:0	39:9
2.	TuS Nackenheim	5	1	0	11:1	38:10
3.	TuS Nackenheim II	4	0	2	8:4	31:17
4.	TV Hechtsheim III	2	3	1	7:5	28:20
5.	PSV Bad Kreuznach	2	1	3	5:7	21:27
6.	TV Kleinniedesheim	1	0	5	2:10	13:35
7.	SG Worms	0	2	4	2:10	12:36
8.	TG Wallertheim	0	1	5	1:11	10:38



Ohne Siegchance: Die deutliche 1:7-Niederlage der SG Worms gegen Nackenheim konnten auch Simon Gruber (links) und Willy Kosashi (rechts) im Doppel nicht verhindern. Foto: Rolf Ochßner

2. Seniorenmannschaft (A-Klasse)

Auch hier hat nun nach Anfangsschwierigkeiten und Damenproblem **Mannschaftsführer Christoph Hockenberger** das 2. Team mit **Colin Brand, Manfred Schreiber, Gerhard Bonnet, Alexander Fuchs, Stefan Ley, Annette Benz, Nadine Bauer, Angelika Gutjahr** gut im Griff. Richtig verstärkt wird die Mannschaft inzwischen durch Neuzugang Ralf Mansperger. Ziel der Mannschaft ist es, den Klassenerhalt zu schaffen und dabei gute Spielbegegnungen zu absolvieren.

Tabelle A-Klasse Mitte 2006/07

Platz	Verein	G	U	V	Punkte	Spiele
1.	TuS Neuhofen II	5	0	1	10:2	35:13
2.	ASV Waldsee	4	1	1	9:3	34:14
3.	TV Kleinniedesheim II	4	1	1	9:3	28:20
4.	BSC Bad Dürkheim II	3	1	2	7:5	30:18
5.	SG Worms II	2	1	3	5:7	20:28
6.	Post SV Ludwigshafen II	1	2	3	4:8	18:30
7.	TV Kleinniedesheim III	0	2	4	2:10	15:33
8.	TG Westhofen II	1	0	5	2:10	12:36

3. Seniorenmannschaft (C-Klasse)

Richtig ins kalte Wasser geworfen wurde das neu formierte jüngste Team um Mannschaftsführer **Waldemar Knaub mit Sebastian Müller, Patrick Felkel, Torsten Heydt, Dominik Bärsch, Christoph Backes und den Damen Corinna Hammond sowie den Zwillingen Olga und Anna Biegler**. Die fast ausschließlich gerade der Jugend entwachsenen Spielerinnen und Spieler möchten Spielerfahrung in dieser untersten Seniorenklasse sammeln. Neuzugang Sabine Hartmann wird zukünftig die Mannschaft verstärken.

Tabelle C-Klasse Mitte 2006/07

Platz	Verein	G	U	V	Punkte	Spiele
1.	BSC Bad Dürkheim III	6	0	0	12:0	40:8
2.	TSV Eppstein III	6	0	0	12:0	34:14
3.	ASV Waldsee II	2	2	2	6:6	25:23
4.	TSV Eppstein IV	2	2	2	6:6	22:26
5.	TV Kleinniedesheim IV	1	2	3	4:8	21:27
6.	LTC Mutterstadt II	2	0	4	4:8	20:28
7.	SG Worms III	0	1	4	1:9	13:27
8.	BC Limburgerhof II	0	1	4	1:9	9:31

An dieser Stelle vielen Dank an unsere fleißigen Ersatzspielerinnen **Angelika Gutjahr, Susann Jendricke und Sabine Hartmann**, die sich teilweise gleich sehr erfolgreich gegen die starken Gegnerinnen gewehrt und den Mannschaften wirklich aus der Patsche geholfen haben. Insbesondere sind die Einsätze in der 1. Mannschaft zu erwähnen, bei denen sich die drei richtig gut gegen die starken und erfahrenen Gegnerinnen in der Verbandsklasse gewehrt haben.



Jugendmannschaft

Unsere Jugendmannschaft um Mannschaftsführer **Waldemar Knaub mit Bastian Ehse, Torsten Heydt, Dominik Bärsch, Christoph Backes sowie den Mädchen Nora Hils, Nicole Skzipczyk und Farina Steger** startete zu den ersten Spielbegegnungen. Aufgrund der guten Leistungen und der guten Stimmung innerhalb des Teams darf nach den sich andeutenden Erfolgen im vergangenen Jahr in dieser Saison wieder mit einem vorderen Tabellenplatz gerechnet werden. Gegner sind: TG Westhofen, TSV Speyer, TV Alsheim, PSV Ludwigshafen und TuS Neuhofen.



Schülermannschaft U13/U15

Dominik Sauer, Lukas Stahl, Oliver Heydt, Annika Mailahn, Jonas Göbel und Hannes Reimann bilden in dieser Saison das TGW-Team der Schüler gegen die Vereine aus Hechtsheim, Kirchheimbolanden, Alsheim und Westhofen. Da es sich bei unserem Team um eine ganz neu formierte und wiederum sehr junge Mannschaft handelt, konnten zwar schon einige Erfolge verzeichnet werden, doch erst

die Spielerfahrung wird Siege in den folgenden Jahren und Begegnungen sicherer machen.

Glücklicherweise kann die Mannschaft auf ein großes weiteres Spielerpotential mit **Andreas Werns, Maria Marzola, Nathalie Kardus, Anna Noll, Marvin Öttinger, Benjamin Jost** zurückgreifen.

<u>Gruppe 7</u>	<u>Spiele</u>	<u>Punkte</u>	<u>Spiel</u>	<u>Ergebnis</u>
1 TV Alsheim	20 : 4	7 : 1	TV Hechtsheim I	- TV Kirchheimbolanden 2 : 4
2 TV Kirchheimbolanden	15 : 9	7 : 1	TV Alsheim	- TG Westhofen 6 : 0
3 TV Hechtsheim I	15 : 9	4 : 4	TV Kirchheimbolanden	- TV Alsheim 3 : 3
4 TG Worms	6 : 18	2 : 6	TG Westhofen	- TG Worms 2 : 4
5 TG Westhofen	4 : 20	0 : 8	TV Hechtsheim I	- TG Worms 6 : 0
			TV Hechtsheim I	- TV Alsheim 1 : 5
			TV Kirchheimbolanden	- TG Worms 4 : 2
			TV Hechtsheim I	- TG Westhofen 6 : 0
			TV Alsheim	- TG Worms 6 : 0
			TV Kirchheimbolanden	- TG Westhofen 4 : 2

U12 Schülermannschaft in Spielgemeinschaft mit LTC Mutterstadt

Für eine eigene Schülermannschaft der TGW reichte die Spielerfahrung unserer Jüngsten noch nicht aus. Das ist der Grund, warum man mit dem LTC Mutterstadt eine Spielgemeinschaft eingegangen ist, die recht erfolgreich antrat.

Zum Einsatz kamen hier von der TG Worms **Fabienne Fischer**. Begegnungen gegen SV Fischbach I, Post SV Ludwigshafen, TuS Neu Bamberg, Post SV Bad Kreuznach und TV Hechtsheim stehen an den Blockspieltagen auf dem Programm.

Die stetige Jugendarbeit lohnt sich auch weiterhin:

Unsere jüngsten Spielerinnen und Spieler, wie z.B. **Daniel Obwald, Celine Demir, Josepha Jendricke, Nina Reimann, Lena Bachmann, Anna Stephan Tecklenburg, Florian Hozefelder, Sonja Skrzipczyk** und viele andere

mehr trainieren fleißig und werden bestimmt im kommenden Jahr auch erste Turnier Erfahrung sammeln können. Wegen Nachwuchs muß sich die TG Worms in Sachen Badminton also keine wirklichen Sorgen machen.



Das Rehasentrum im Westend

WESTEND | BAD | FRIESS

Krankengymnastik · Massage
Medizinisches Bewegungsbad
Medizinische Trainingstherapie
Schmerztherapie

Inh.: M. Friess, Physiotherapeut



Sauna · Schwimmbad
Solarium · Dampfbad

Bistro im Westendbad

Windthorststraße 4-8 · 67549 Worms · Telefon 0 62 41-30 95 0 · Telefax 0 62 41-30 95 29
www.westendbad.de · E-mail: info@westendbad.de

Große Jubiläums-Spiel- und Sportshow der TG Worms im Wormser BIZ

Mit begeisterter Beteiligung der Badminton-
abteilung fand am 18.11.06 das langgeplante
Großereignis statt. Akteure der 1. Mannschaft,
Wolfgang Brodhäcker, Tim Heckmann, Simon
Gruber, Willy Kosashi und Gabi Fischer sowie
vom Jugend-Nachwuchs Nora Hils, Anna Noll
und Farina Steger und die Jüngsten Celine
Demir, Fabienne Fischer und Daniel Oswald

führten den zahlreichen Zuschauern auf der
BIZ-Tribüne die Kniffe einer der schnellsten
Sportarten der Welt vor. Rundläufe, Doppel-
und Einzelaktionen im Jugend-, Kinder- und
Erwachsenenbereich konnten bewundert wer-
den, bevor sich die Federballer im einheitlichen
Vereinstrikot durch Bombardieren der Zuschau-
er mit echten Federbällen verabschiedeten.



*Die Badmintonabteilung der TG Worms wünscht auf diesem Wege allen
Mitgliedern und Freunden wieder ein fröhliches Weihnachtsfest und ein
gesundes neues sportliches 2007.*

Für aktive Sportler und den Freizeit - Sportler



SPORT FISCHER

Blumenstraße 18
67547 Worms
Tel 06241 / 23004

MO DI DO 9 UHR - 12 UHR 15 UHR - 18.30 UHR | FR 9 UHR - 18.30 UHR
MI 9 UHR - 12 UHR | SA 9 UHR - 13 UHR

AUTO PIEROOTH



GmbH & Co. KG

... die bessere Wahl!

Speyerer Straße 88 - 100
67547 Worms
Telefon: 0 62 41 / 84 01-0
Telefax: 0 62 41 / 84 01-11
www.auto-pierooth.de



optik meurer

Marktplatz 29 · 67547 Worms · Tel. 0 62 41-9 20 99 0

Augenoptik · Kontaktlinsen · vergrößernde Sehhilfen

***Die schönste Schumode
für jeden Anlass!***

SCHUHHAUS

Frobese

Worms • Kämmererstraße



Worms • Am Römischen Kaiser 3

TRENDY-SHOES
FOR YOUNG PEOPLE

REGI-SHOES

www.Reg-Shoes.de
Worms • Kämmererstraße 40

TRAININGSZEITEN

Montags 18.00 – 20.00 Uhr BIZ

Schüler & Jugendliche

Dienstags 18.00 – 20.00 Uhr BIZ

Jugendliche ab 14 Jahren

Freitags 18.00 – 19.15 Uhr

Jahnturnhalle

Schüler bis 14 Jahre

19.00 – 20.00 Uhr

Jahnturnhalle

Jugendliche ab 14 Jahre

jeweils

Montags (BIZ) und

Freitags (Jahnturnhalle)

ab 20.00 Uhr Seniorentaining

auch für Hobby- u. Freizeitspieler

Abteilungsleiter:

Simon Gruber · Tel. 06241/5 24 38

Sportwart:

Heinz Feierabend · Tel. 06241/5 51 53

Jugendwart:

Gabriele Fischer · Tel. 06241/59 23 19

Übungsleiter:

Gabriele Fischer & Simon Gruber

*Zum Abschluss möchten wir
auch heute wieder recht herzlich
für das Engagement der Eltern
als Fahrer, Betreuer, Kuchen-
spender, etc. danken.*

Frohe
Weihnachten
und ein
glückliches
neues Jahr!



... TIPP ...

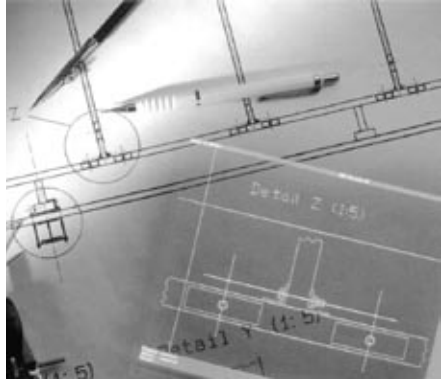
Internet-Verbindung zum Badmintonverband Rheinhessen/Pfalz mit vielen Informationen zum BADMINTON-SPORT und Events in unserer Region: www.b-v-r-p.de

Wer wissen möchte, was in Deutschland und in der Welt bezüglich BADMINTON alles los ist, besucht die Webside: www.badminton.de

**Wir bieten Lösungen
im Bereich:**

- *Elektrotechnik*
- *Automation*
- *Antriebstechnik*
- *Industrie-Mechanik*

für die Industrie



Wir steigern die Sicherheit, die Qualität und – wenn möglich – auch die Produktivität in Ihrem Unternehmen durch unsere Dienstleistungen.

Unsere Stärke:

- **Förderung der Produktionsziele bei unseren Kunden**
- **Entlastung für unsere Kunden, wenn es um spezielles Wissen und persönliche Ressourcen geht, um Zeit und Kosten zu optimieren und zu straffen**
- **Service pur, rund um die Uhr**



Aber natürlich auch:

- *Verkauf von Elektroinstallationsmaterial für Hausbau und Modernisierung*
- *Handwerksmaschinen:
Stichsägen, Handbohrmaschinen, Elektrobohrhämmer, Akkuschauber,
und vieles mehr*

für den privaten Bedarf

VSK-Technik Kübler GmbH

Mittelrheinstr. 9, 67550 Worms · Tel. 0 62 42/9 11 63-0, Fax 0 62 42/9 11 63-99
e-Mail: vsk@vsk.de · www.vsk.de



Neuigkeiten vom Ballettleben

Zum Auftakt des neuen Geschäftsjahres begeisterten die kleinen Elfen rund um Natalie Zalutskaja am 23. September 06 mit einem Auftritt anlässlich eines 80. Geburtstages.

Ganze vier Choreographien schenkten die begeisterten Ballettinnen dem Jubilar, davon gleich zwei Premieren: Ein japanischen Tanz, welcher durch die außergewöhnlich gelungenen Kimonos der TGW - Schneiderin Frau Tatiana Nozdrenkova glänzte. Beim Walzer nach Smetana's Vaterland schwebten die Grazien so professionell, dass das Publikum gleich ein Da Capo einforderte und liebend gern auch getanzt bekam.

Des Weiteren gab es einige Premieren bei der großen Gruppe „Le belle Mademoiselle“ zu verzeichnen. Große Begeisterung und Anerkennung auch von Seiten des Publikums gab es



bei den neuen Choreographien: „Wasserspiel“, „Scheheresada“ und „Pas de quatre“.

Sowohl der engagierten Trainerin als auch den emsigen Mädchen bleibt zu wünschen, dass sich ihnen noch viele Auftrittsmöglichkeiten bieten, bei denen ihre Leistungen entsprechend gewürdigt werden.





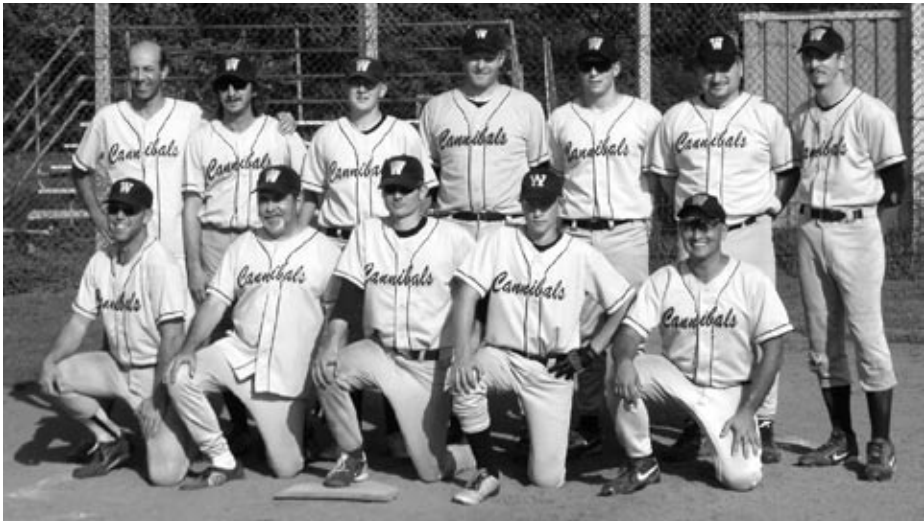
BASEBALL

Die Worms Cannibals erreichen den 3. Platz der Landesliga

Am Sonntag, dem 24.09.06 vermochten die Wormser Baseballspieler auf der Bürgerweide im Wäldchen ihre Zuschauer zu überzeugen: Verdient konnte man sich im Spiel um den 3. Platz der Landesliga gegen die St. Ingbert Devils mit 18:8 den Sieg erspielen.

Warme spätsommerliche Temperaturen waren ideale Rahmenbedingungen, um das „kleine Finale“ auszutragen; gar 60 Zuschauer hatten sich auf der Bürgerweide eingefunden, um bei Kaffee und Kuchen sowie neuem Wein und Grillspezialitäten ein spannendes Spiel zu sehen. Im ersten Inning konnten die Gäste aus St. Ingbert zunächst einen 3:0 Vorsprung erzielen, welcher begünstigt wurde von der Unkonzentriertheit, die anfangs bei den Cannibals vorherrschte, doch dann wachten die Wormser auf und konnten in der 2. Hälfte des 1. Innings mit 4:3 in Führung gehen, unterstützt

durch Singles von Russ Risdon, Bernd Beyer und Oliver Seip. Im 2. und 3. Inning baute Worms weiter seine Führung auf 9:4 aus, an der Dennis Schiller mit einem Triple mit 3 RBIs mitbeteiligt war, doch im darauf folgenden 4. Inning waren beide Teams ohne Punkte. Als dann im 5. Inning St. Ingbert mit 4 Runs auf 9:8 verkürzte, setzten die Kannibalen dem Gegner Druck entgegen und legten im 6. Inning mit 7 Runs auf 17:8 nach. Viele Walks, welche die Pitcher aus St. Ingbert zu verbuchen hatten, wurden durch gute Schläge von Greg Hilker, Ed Seaman, Jerry Labrie und Brett Hessler in Punkte umgewandelt. Der Wormser Pitcher Bernd Beyer erledigte seine Aufgabe sehr gut und ließ, unterstützt von seiner Mannschaft nun nichts mehr anbrennen. Zwar konnte keines der beiden Teams im 7. Inning punkten, doch als dann im 8. Inning Ed Seaman vom 3. Base aus



die Homeplate überquerte, wegen einem so genannten Balk (regelwidrige Bewegung) des St.Ingberter Pitchers, war das Spiel aufgrund der 10-Punkte-Vorsprung-Regel beendet.

Zufriedene Mienen bei den Worms Cannibals konnten beim anschließenden Barbecue positiv auf die vergangene Saison zurückblicken und

man kann davon ausgehen, dass in den kommenden Jahren mit den Worms Cannibals zu rechnen ist, da der Spielerkader durch Neuzugänge immer wieder verstärkt wird und man sich während des bevorstehenden Winters einer intensiven Vorbereitungsphase mit verschiedensten Trainingstechniken unterziehen wird.

Jahreshauptversammlung der Abteilung Baseball

Am Freitag, den 10.11.06 lud der Abteilungsvorstand Gregory Hilker-Schmele zu einer belangreichen Versammlung ein, um wichtige Entscheidungen wegen der kommenden Saison 2007 zu treffen. Etwa 25 Personen trafen sich in der TGW-Gaststätte in der Jahnturnhalle, um diese Veranstaltung aufmerksam zu verfolgen.

Nach dem aufschlussreichen Bericht des 1. Vorsitzenden Hilker-Schmele kamen auch Schatzmeister Thomas Holschuh, Jugendwart Sacha Elschner, die beiden Platzwarte Naum Adam und Jerry Labrie sowie Pressewart Oliver Seip zur Aussprache. Die Abteilung Baseball konnte im Vergleich zu den Vorjahren mit konstanten Mitgliederzahlen bestehen und hat für die Saison 2007 einiges geplant: die erneute Durchführung des „Hit in May“-Events, Teilnahme an Pokalspielen, die Integration eines Online-Shops auf der Cannibals-Website und

darüber hinaus härtere Trainingseinheiten im Herrenbereich, um das Ziel 2007 „Meister der Landesliga“ und den damit verbundenen Aufstieg in die Verbandsliga zu erreichen. Des weiteren konnten einige Anwesende Auszeichnungen empfangen, darunter Edward Seaman als MVP im All-Star-Game 2006, Dennis Biedert als bester Batter der Landesliga 2006, Naum Adam als bester Pitcher und unter anderen noch Dennis Schiller als bester Neuzugang der letzten Saison. Mehrere Jugendspieler, darunter Jonas Wingerter und Paul Vasiliadis konnten ihre Trophäen aufgrund ihrer Abwesenheit leider nicht persönlich in Empfang nehmen.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.worms-cannibals.de

... man sieht sich!

Brillen, Sehhilfen,
Kontaktlinsen

Helmut Jäger
Staatlich geprüfter
Augenoptiker

Hafergasse 6
67547 Worms
Tel. 0 62 41/8 22 93
Fax 0 62 41/8 21 06

eMail:
info@optik-jaeger.de

internet:
www.optik-jaeger.de

augenoptik helmut jäger





BOXEN

Slowakische Gäste unter Wert besiegt Deutlicher 20:2 Sieg der TGW-Boxstaffel im Backfischfestzelt

Nachdem die Boxer der Turngemeinde bislang gute Erfahrungen mit den Vereinen aus dem böhmisch-slowakischen Raum gemacht haben, hatten sie für ihr traditionelles Boxmatinee am ersten Backfischfestsonntag mit dem Box-Club Dubnica erneut einen Gast aus der Nordslowakei eingeladen.

Nach einer 12-stündigen Anreise am Vortag konnten die Gäste die Erwartungen der 400 Zuschauer nicht ganz erfüllen. Allein fünf von elf Kämpfen endeten vorzeitig mit Siegen der sich mit Boxern aus Limburg, Leun und Schifferstadt verstärkten TGW-Boxstaffel.

Im Eröffnungskampf im Kadetten Bantamgewicht gewann **Nurlan Mammadov** in einem fairen Kampf nach Punkten. Anschließend siegte **Konstantin Briest** im Kadetten-Halb-fliegengewicht gegen den slowakischen Jugendmeister klar nach Punkten. Der Wormser zeigte sich technisch verbessert, traf genauer und war deutlich so überlegen, dass er seine Deckung vernachlässigen konnte. Im Bantamgewicht hatte Jugendboxer **Vladimir Zanker**

einen unsaubereren Gegner, der vom Ringrichter mehrmals ermahnt werden musste. Am hochverdienten Punktsieg des Wormsers gab es nichts zu rütteln. **Marvin Sanders** zeigte sich im Jugend-Schwergewicht erneut verbessert. Der Wormser mit großem Kämpferherz schlug prächtige Serien zum Kopf und Körper, so dass der Slowake zweimal zu Boden ging und seine Ecke, um Schadensbegrenzung bemüht, das Handtuch warf. Im einzigen Frauenkampf wurde **Janine Gertel** im Federgewicht Abbruchsiegerin wegen einer Knieverletzung ihrer Gegnerin. Die einzige Niederlage auf Gastgeberseite musste **Timo Schmeer** gegen Peter Vrancik im Männer-Halbschwergewicht hinnehmen.

Waldemar Hunecker zeigte im Männer-Mittelgewicht, welches Riesentalent er ist. Obwohl erst in seinem fünften Kampf, war er doch seinem Gegner in allen Belangen überlegen, boxte konzentriert und wirkungsvoll, so dass nach etlichen Wirkungstreffern der Slowake vom Ringarzt Dr. Schlampf aus dem Kampf genommen wurde.

Trainingszeiten:

Montag,	17.00 - 18.00 Uhr	Schüler bis 12 Jahre
Montag,	18.00 - 20.00 Uhr	Jugend, Männer, Frauen
Dienstag,	18.30 - 20.00 Uhr	Fitnesstraining für Männer ab 30 Jahre
Mittwoch,	18.00 - 20.00 Uhr	Sparring Wettkämpfer
Donnerstag,	17.00 - 18.00 Uhr	Schüler bis 12 Jahre
Donnerstag,	18.00 - 20.00 Uhr	Jugend, Männer, Frauen
Freitag,	18.00 - 20.00 Uhr	Jugend, Männer, Frauen
Samstag,	nach Bedarf	



Trainerteam: W. Bischer, A. Göttmann, H. Gertel, M. Götz, W. Meyer, I. Fiebig, R. Teutschebein, K. Weinmann

Termin

17.03.2007

Boxturnier

Worms Jahnturnhalle



Erich-Kress-Gedächtnisturnier Wanderpokal ging endgültig nach Wuppertal

Zum zehnten Mal trug unsere Boxabteilung das Erich-Kress-Gedächtnisturnier aus, das zum Gedenken an unseren unvergessenen Trainer Erich Kress jedes Jahr im November in der Jahnturnhalle stattfindet. Die beste Mannschaft gewinnt den von den Kress-Söhnen Jürgen und Rainer gestifteten Wanderpokal, der aber – sobald dreimal hintereinander vom selben Verein gewonnen – dann als Dauertrophäe in dessen Vitrine wandert.

Dies gelang heuer erst zum zweiten Mal einem Verein, nämlich der BSU Wuppertal, die jedoch erst nach Losentscheid über den punktgleichen VT Frankenthal obsiegte. Fünfzehn Vereine aus fünf Landesverbänden hatten die Einladung von Cheftrainer Wolfgang Bischer angenommen, und 23 Kämpfe kamen schließlich zustande.

Ohne Wertung waren die vier Einlagekämpfe mit TG-Boxerinnen: Vanessa Vettermann, Lisa Radmacher, Jessica Zimmermann und Marta Blachetta konnten zeigen, was sie gelernt hatten. Im ersten Wertungskampf unterlag Manuel Steinbach (TGW) im Schüler-Papiergewicht Hagen

Hammel aus Kaiserslautern durch Aufgabe.

Zwei gleichwertige Gegner kämpften im Jugend-Leichtgewicht. Unser Marcel Frosch punktete fleißig mit der Führhand und kam gegen den Wuppertaler Ahmet Karin zu einem hochverdienten Punktesieg. Im Bantamgewicht der Kadetten fand Konstantin Briest gegen den ungestüm angreifenden Mainzer Ergül Dijar keine Einstellung. Der Wormser, zweifellos der bessere Boxer, traf sauberer und genauer, doch ließ sich das Kampfgericht von den wilden Angriffen des Mainzers beeindrucken und gab ihm den Punktesieg.

Auch Nurlan Mammadov im Leichtgewicht der Kadetten verlor knapp nach Punkten. Sein Gegner Alexander Dill aus Lauterecken wechselte ständig die Auslage, und der Wormser hatte Mühe, sich darauf einzustellen.

In einem der besten Kämpfe im Männer-Mittelgewicht zeigte Stefan Rill gegen Eugen Heinz aus Mannheim, dass er sich in seinem erst vierten Kampf erstaunlich verbessert hat. Er erzielte in der zweiten Runde einen Niederschlag und wurde haushoher Punktesieger.



Marcel Frosch wurde gegen den Wuppertaler Karin klarer Punktsieger.



Konstantin Briest fand gegen seinen Mainzer Gegner keine Einstellung und unterlag ganz knapp nach Punkten.

Am Ende erhielt er sogar den Pokal des besten Technikers. Der Kampf im Männer-Halbschwergewicht zwischen Timur Schmeer und dem Wuppertaler Kadimar Schechkeker endete vorzeitig. Da der Wormser seinen Gegner schon in der ersten Runde mit harten Serien eindeckte und Niederschläge drohten, warf dessen Ecke nach der Pause das Handtuch.

In einem der besten Kämpfe im Männer-Mittelgewicht standen sich die Landesmeister der B-Gruppen aus dem Südwesten und aus Hessen, nämlich Waldemar Hunecker und der

Frankfurter Michail Borowski gegenüber. In dem äußerst farbigen und harten Gefecht schenkten sich die beiden Kontrahenten nichts, und die Vorteile wechselten fortlaufend. Am Ende sehen die Kampfrichter den Hessen mit einem knappen Punktesieg vorn. Als Trostpflaster gab es für den Wormser den Pokal für den knappsten Verlierer des Abends.

Im letzten Kampf des Abends erreichte die DM-Dritte Krisina Borowiec aus Bischofsheim gegen die amtierende deutsche Meisterin Olivia Lucak aus Wuppertal ein Unentschieden.



Ein Punktniederlage gab es für den TGW-Jugendboxer Nurlan Mammadov. Sein Gegner Alexander Dill gewann knapp aber verdient.



Eine solide Leistung zeigte Steffan Rill. Am Schluß der Veranstaltung wurde er vom Kampfgericht als bester Techniker ausgewählt.

Marcel Frosch und Waldemar Hunecker Südwestmeister

Mit **Marcel Frosch, Marvin Sanders, Nurlan Mammadov und Waldemar Hunecker** standen in diesem Jahr vier Boxer der Turngemeinde im Finale der internationalen Einzelmeisterschaften des Südwestdeutschen Amateur-Box-Verbandes.

Waldemar Hunecker hatte durch einen Aufgabesieg in der 2. Runde über Bauer (Lauterecken) das Finale erreicht. Dort traf er im Mittelgewicht der Leistungsklasse B auf J. Plinaskies vom VT Frankenthal.

Das große Wormser Talent übernahm sofort die Initiative, zermürbte seinen Gegner mit sauberen Geraden und Aufwärtshaken. Er erzielte in der 2. Runde einen Niederschlag, mit genauen Treffern landete er im dritten Durchgang erneut einen Niederschlag, worauf der Mainzer Ringrichter wegen zu großer Überlegenheit den Kampf abbrach und Hunecker zum Südwestmeister erklärte. Am Schluß der Veranstaltung

erhielt der TGW-Boxer den Ehrenpreis als bester Techniker der B-Klasse.

Der erst 14-jährige **Marcel Frosch** holte sich mit einem 17:12 Punktsieg über den Frankenthaler Buchwald den Südwesttitel im Jugend-Weltergewicht.

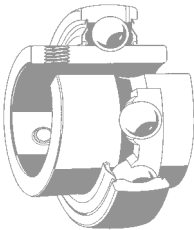
Im Finale der Kadetten unterlag **Nurlan Mammadov** dem DM-Teilnehmer Sergej Sklierov vom 1. FC Kaiserslautern mit 16:9 nach Punkten.

Marvin Sanders konnte seinen Titel aus dem Vorjahr nicht verteidigen. Er verlor im Jugendschwergewicht mit 17:15 Punkten umstritten gegen den Frankenthaler Partier Can.

In den Gewichtsklassen der Wormser Boxerinnen Vanessa Vetterman, Lisa Rathmacher und Janine Gertel waren keine Kämpferinnen gemeldet. Auch Konstantin Briest konnte seinen Titel aus dem Vorjahr mangels Gegner nicht verteidigen.

Ehrhard Müller KG

Wir führen eine große Palette namhafter Markenhersteller in unserem Programm



Ehrhard Müller KG

Antriebs-elemente · Industriebedarf · SKF Vertragshändler

Niederlassungen in:

Klosterstraße 13 · 67547 Worms

Telefon 0 62 41 / 9 47 77-0 · Telefax 0 62 41 / 2 51 45

Industriestraße 5 · 55543 Bad Kreuznach

Telefon 06 71 / 89 60 14-0 · Telefax 06 71 / 7 69 10

Mauersbergerstraße 15 · 09117 Chemnitz

Telefon 03 71 / 8 08 19-0 · Telefax 03 71 / 8 08 19 19

Internet: www.mueller-kg.de · E-Mail: info@mueller-kg.de

Otto Korn 1/1
Film liegt vor



EISKUNSTLAUF

Trainingsfreizeit Willingen 2006

Herzlichen Dank den Damen Steffi Kratz und Ursula Lehnert. Sie hatten freundlicherweise die Betreuung der Eisläufer/innen übernommen und für das leibliche und seelische Wohl der Gruppe gesorgt. Sportlich waren die Jugendlichen von den Trainer/innen Barbara Bank-Wolf, Cynthia Bongibault und Oliver Bennemann betreut. Trainingspensum: jeden Tag vier Stunden. Trotzdem gab es jede Menge Freizeitaktivitäten.



Die Trainer: Cynthia, Barbara und Oliver



Iris und Jürgen Bergeler



v.l.: Silke Bergeler, Michelle Kratz, Maike Bergeler, Hendrik Seger, Cynthia Bongibault, Barbara Bank-Wolf, Karen Seger, Simone Lehnert, davor Madeleine Kratz und Alexandra Naumova

Dank an den 1. FSV Mainz 05

Wir möchten uns bei dem 1. FSV Mainz 05 bedanken für die hervorragende harmonische Zusammenarbeit. Bei den Heimspielen der 05er ermöglichen sie uns freien Zugang zu unserer Trainingstätte in der Mainzer Eissporthalle, die hinter dem Bruchweg-Stadion ist.



1982

-

2007



25 Jahre
TGW Eissport
Wir feiern
im April!

Kaiserslauterer mobile Eisbahn eröffnet

„Firedancer“ und Eis“witt“chen begeistern Zuschauer

Auf dem Parkplatz der Gartenschau begann die 8. Lauterer Eiszeit.

Auch in diesem Jahr wieder mit den TGW Worms Eis“witt“chen. Oberbürgermeister Deubig eröffnete die flexible Eisfläche und war froh, dass es trotz der warmen Witterung gelungen ist, festes Eis unter die Kufen zu bekommen. Er würdigte das mit einem besonderen Lob an die Mitarbeiter der Eishalle.

Das Auftaktprogramm startet zunächst mit den „Firedancern“ aus Frankfurt. Eine gewaltige Feuershow, mit Licht, Eis, Musik, Feuer und

magentafarbenen Nebelschwaden. Die Nebel legen sich und schon flitzen die TGW-Eisläufer mit einer zwanzig Minuten Non-Stop-Show über das Eis. Getragen vom überwältigenden Applaus liefen die Sportler/innen zur Hochform auf. Voll des Lobes war auch der RPREins - Moderator Marcus Appelmann. Nach herrlichen Melodien wurden große Sprünge, Pirouetten oder elegante Tanzschritte aufs Eis gezaubert.

Bereits für die nächste Saison wurden die Wormser wieder eingeladen.



Die TGW-Kufenkünstler: v.l.n.r. Hendrik Seger, Karen Seger, Madeleine Kratz, Forugh Maleki-Nazari, Sarah Scherhag, Silke Bergeler, Michelle Kratz, Maike Bergeler und Simone Lehnert.

Eissporthallen Präsenz bei Mainzer Mantelssonntag

Beim alljährlichen Mantelssonntag in der Innenstadt war heuer die Mainzer Eissporthalle mit einem Stand vertreten. Hier wollte man die Gelegenheit nutzen, der Mainzer Bevölkerung die Eissporthalle etwas näher zu bringen und außer dem öffentlichen Lauf auf die Vielfalt der Angebote der verschiedenen Eissportarten der eislaufbetreibenden Vereine aufmerksam zu

machen, z.B. Eiskunstlaufen, Eistanz, Eisstockschießen, Eisschnellauf und Eishockey. Also, ein breitgefächertes Angebot, das sich sehen lassen kann. Immerhin sind zehn Vereine hier beheimatet, u.a. auch die Eissportabteilung der Turngemeinde 1846 Worms, die jetzt in der 20sten Saison hier ihre festen Trainingszeiten hat.



Überraschender Besuch der Sportbund-Rheinessen-Präsidentin, **Karin Augustin** (rechts), mit **Ulrich Vetter** vom Mainzer Eissportclub und **Ingrid Bongibault-May** TG Worms.



Gespannt schaut man auf das Glücksrad. **Ulrich H. Drechsler**, Prokurist der Mainzer Eissporthalle, konnte viele Freibons oder Gummibärchen verteilen. Das machte den Kindern einen Riesenspaß.

Eissporthalle Mainz



Öffnungszeiten Saison 2006/2007

Montag	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 15:45 Uhr Familientag
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:45 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:45 Uhr 20:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:45 Uhr 20:00 - 22:00 Uhr Ladiesnight - Freier Eintritt für Damen
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:45 Uhr 19:00 - 22:00 Uhr Eisdisco
Samstag	09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:45 Uhr 19:00 - 24:00 Uhr Eisdisco
Sonntag	09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 20:00 Uhr

Feiertagsregelungen

24.12. Heiligabend geschlossen
25.12. 1. Weihnachtsfeiertag 14:00 - 20:00 Uhr



ALLERLEI



Unseren Geburtstagskindern herzlichen Glückwunsch

13. Januar	Matthias Kratz
22. Januar	Simone Klenk
24. Januar	Dr. Hermann Schell
1. Februar	Christian Bongibault
17. Februar	Barbara Bank-Wolf
17. Februar	Betül Peru
19. Februar	Julia Feldmann
27. Februar	Andrea Lehnert
4. März	Steffi Kratz
14. März	Lisa Griazev
18. März	Irina Griazev
21. März	Alexandra Naumova
29. März	Dr. Jürgen Bergeler

merken...merken....merken....merken

Eislauf-Wettbewerbe 2007

- **Samstag, 24. Februar 07**
Intern. Stadtmeisterschaften in Dillingen (Saar),
Eiskunstlaufen nur Kürren
- **Samstag, 03. März 07**
Bernard-Massard-Pokal in Trier mit
Klassenlaufen
- **Sonntag, 11. März 07**
Bitburger Pokal in Bitburg
- **Samstag, 17. März 07**
Rheinland-Pfälzische Landesmeisterschaften
in Neuwied, Eiskunstlauf und Eistanz
- **Freitag – Sonntag, 16. – 18. März 07**
Dilldappen/Krönchen-Pokal in Netphen

merken...merken....merken....merken

TGW-Eissport-Saison Trainingsplan

- **Eistraining – Eiskunstlaufen und Eistanzen**
Samstag und Sonntag
von 12.00 bis 14.00 Uhr
Mainzer Eissporthalle,
Dr.-Martin-Luther-King-Weg 19,
Mainz, hinter dem Bruchwegstadion
(FSV Mainz 05)
- **Betreuerin:** Steffi Kratz,
Am Vogelsang 2a
55237 Bornheim
Telefon: (0 67 34) 96 23 94
- **Abteilungs-Vorsitzende:**
Ingrid Bongibault-May,
Frankenthaler Straße 13, 67551 Worms
Telefon und Fax: (0 62 47) 4 77
eMail: bongibault@t-online.de



Frohe
Weihnacht
und ein

gutes neues Jahr!

Wünscht die Eissport-Abteilung!





**BEDACHUNGEN
ISOLIERUNGEN
GERÜSTBAU
BLITZSCHUTZ**

Besuchen Sie uns im Internet:
www.dachdecker-stein.de

HEINRICH STEIN GMBH
Bedachungen

Rheinstr. 46
67547 Worms

Telefon (0-62-41) 65-31
Fax (0-62-41) 2-57-60

e-mail: Heinrich_Stein_GmbH@t-online.de

Jean Geiger

GmbH

Mechanische Werkstätte

- Drehen, Fräsen und Bohren von Einzelteilen
- CNC Drehen und CNC-Fräsen
- Rund- und Flachsleifen

Technischer Handel

- Kugellager / Nadellager/ Wälzlager
- Wellendichtringe
- Antriebstechnik
- Loctite-Produkte
- DIN- und Normteile



67547 Worms **Tel. 0 62 41 - 4 60 06** **www.jean-geiger.de**
Friesenstraße 32 **Fax 0 62 41 - 4 50 75** **geiger@jean-geiger.de**

AUTOHAUS
Rheingold
...glänzender Service



Autohaus Rheingold GmbH & Co. KG · Weinsheimer Straße 29 · 67547 Worms
Tel. (0 62 41) 3007-0 · Fax (0 62 41) 3 76 87 · www.vw-rheingold.de · info@vw-rheingold.de



HOCKEY

Auf ein Wiedersehen in 2007

Schon jetzt freut sich Fanny Rinne auf den EWR-Energie Cup in Worms

Zum vierten Mal in diesem Jahr fand der EWR Energie-Cup auf der Jahnwiese beim ausrichtenden Verein der TG Worms Hockey e.V. statt. Acht Damen-Bundesliga-Mannschaften waren am Start. Der Berliner Hockey-Club wollte zum dritten Mal versuchen, den begehrten Wanderpokal und die Siegprämie von immerhin 1.200,- € mit nach Hause zu nehmen. Diesem Vorhaben machte Rot-Weiß Berlin einen Strich durch die Rechnung und holte im spannenden Endspiel sich nach 2004 zum 2. Mal den vom EWR gesponserten Wanderpokal.

Aber auch die weiteren 6 Mannschaften, so der TSV Eintracht Braunschweig, Münchner Sportclub, RK Rüsselsheim TSV Mannheim, TUS Berlin-Lichterfelde und der Club an der Alster Hamburg zeigten hervorragende Spiele. Lediglich der TSV Mannheim musste auf drei

Spiele verpassen, da diese zu einem DHB –Lehrgang abgeordnet worden waren.

Nachdem auch der DHB-Präsident Stephan Abel, der zu den Endspielen am Sonntag nach Worms kam, sich begeistert über diese Veranstaltung zeigte, war es für alle klar, dass der EWR Energie Cup im Jahre 2007 seine Fortsetzung findet. Klaus Fischer, der Organisator und Begründer dieser Veranstaltung hat deshalb auch bereits mit den Vorbereitungen begonnen. Wichtig für ihn war, dass der Hauptsponsor, das EWR, sowie alle anderen Sponsoren sich bereit erklärten, diese Veranstaltung auch im kommenden Jahr finanziell zu unterstützen.

Einen Wermutstropfen gab es nach dem Ende der Feldsaison zu verkraften, da der TSV Mannheim nicht den Klassenerhalt geschafft hat und somit nicht am EWR Energie-Cup



teilnehmen darf, denn teilnehmen dürfen nur Mannschaften, die in der 1. Bundesliga spielen.

Auf Fanny Rinne, ein echtes Mannemer Mädchen wird man nicht verzichten müssen, da Fanny Rinne zum HC Berlin gewechselt hat und dieser Verein, ebenso wie alle anderen Vereine wieder nach Worms kommen werden. Für den

abgestiegenen TSV Mannheim wird der Harvestehuder THC Hamburg nach Worms kommen.

Bleibt nur zu hoffen, dass im kommenden Jahr auch das Wetter sich von seiner schönsten Seite zeigt und mehr Wormser auf die Jahnwiese kommen, um spannende Spiele im Damen-Hockey zu sehen.



Die TG Worms beim Gummibärchenturnier

Zum Beginn der Hallenhockeysaison 2006/2007 nahm die TG 1846 Worms mit den Mädchen C (Jahrgang 1997/1996) und Knaben D (Jahrgang 1998 und jünger), nach einem Jahr Pause, zum vierten Mal am Gummibärchenturnier mit Übernachtung in einer Turnhalle in Bad Kreuznach teil.

Die Eindrücke des ersten Tages von **Marie Hugo**, 8 Jahre: „Gleich nach der Ankunft hatten die Mädchen C ein Spiel. Danach gab es eine kleine Pause bevor die Knaben D spielten. Nach dem Spiel spielten die Mädchen C. Nun gab es einige Fragen zu lösen, die auf einem Zettel standen. Eine Frage war, zu schätzen, wie viele Gummibärchen in einem Glas sind. Kurz darauf spielten die Knaben D. Nach dem

Spiel gab es eine Pause und dann Abendessen. Mit vollem Bauch spielten dann noch die Mädchen C. Wir bekommen am Abend noch gute Seilspringer zu sehen. Aber danach ging es in unsere Turnhalle. Dort sollten wir um 10:00 Uhr ins Bett.“

Sportlich beendeten die Mädchen C den ersten Turniertag mit zwei Siegen gegen die SSG Bensheim und die TSG Kaiserslautern sowie einer Niederlage gegen den Gastgeber Kreuznacher HC 1. Die Knaben C gewannen ihre beiden Auftaktspiele gegen die SSG Bensheim und den Kreuznacher HC.

Den zweiten Tag aus der Sicht von **Chiara Schmitt**, 11 Jahre: „Um 7 Uhr morgens weckte uns Herr Roth. Mühsam standen wir auf und

machten uns fertig für den 2. Tag des Gummibärchenturniers. Um halb acht gab es Frühstück. Die Mädchen C mussten sich beeilen, denn sie hatten ihr erstes Spiel um halb neun. Nach diesem Spiel hatten wir ungefähr eineinhalb Stunden Zeit, um uns selbst zu beschäftigen. Dann spielten die Knaben D (in deren Team sich auch zwei Mädchen befanden) ihr erstes Spiel an diesem Tag. Währenddessen feuerten die Mädchen C die Jungs und Mädels kräftig an, wie sie es auch immer bei ihnen taten. Nach einiger Zeit spielten auch wieder die Mädchen C. Danach gingen fast alle hinaus auf den Schulhof der Schule, wo sich die Halle befand. Dort waren sehr viele Spielsachen aufgebaut wie zum Beispiel Stelzen oder Federball und Streethockey. Danach hatte die Mannschaft der Knaben D ihr nächstes Spiel. Nach dem Spiel hatten sie natürlich eine Auszeit. Doch kurz danach hatten sie ihr entscheidendes Spiel. Wieder feuerten die Mädchen C die Jungs kräftig an. Nach einiger Zeit verletzte sich ein Spieler der

TGW. Zum Glück wurde es nur eine Beule. Fast am Ende des Turniers spielten die Mädchen C. Eine Stunde später fand die Siegerehrung statt. Die Knaben D der TGW belegten den zweiten Platz. Sie bekamen Medaillen und einen gelben Bärenpokal. Die Mädchen C waren auf dem 3. Platz. Sie bekamen auch Medaillen und einen blauen Bärenpokal. Beide Pokale stehen jetzt in der TGW- Schutzhütte auf der Jahnwiese.“

Nach einer Niederlage gegen Bergisch Gladbach und einem Sieg gegen den Kreuznacher HC 2 gewannen die Mädchen C der TG Worms das kleine Finale um Platz 3 gegen die SSG Bensheim. Die Knaben D standen nach einer abschließenden Niederlage in der Vorrunde gegen den Rheyther SV im Endspiel. Hier waren Mönchengladbacher Vorstädter abermals der Gegner und in einem spannenden Finale unterlag die TGW denkbar knapp.

Mit freundlichen Grüßen Frank Roth



Hintere Reihe: Anke Schumacher, Adrian Petry, Trainerin Christina Fricker, Felicitas Liessem, Trainerin Claudia Krafczyk, Trainerin Sophie Morgenthaler, Trainer Carsten Meyer. **Mittlere Reihe:** Justus Will, Verena Schumacher, Juliane Keilmann, Marius Schalk, Rachel Hugo, Susanna Schalk, Marie Hugo. **Vordere Reihe:** Thorben Frey, Thomas Hugo, René Heckmann, Justin Lorensen, Christopher Koch, Julia Koch, Daniel Keilmann, Chiara Schmitt. Es fehlt Charlotte Koenen.



Der Hyundai Tucson. Bei uns ab 18.690 EUR

FFS Frey Financial Services – Günstige Finanzierungs-, Leasing- und Versicherungsangebote.

Auto Gräf e.K.

Horchheimer Straße 47a

67547 Worms · Tel. 0 62 41 / 92 52 13

Worms

„Schau doch mal Rhein“

**Wormser
Hagenbräu**
Gasthausbrauerei

Das kleine Brauhaus mit viel Platz

Hagenbräu
Worms

Restaurant teilbar
für 30 bis 400 Personen,
geeignet für Konferenzen,
Tagungen, Familienfeiern

deutsche,
gutbürgerliche Küche,
durchgehend geöffnet,
eigene Metzgerei,

Braureiführungen,
Rheinterrasse
für 600 Personen,
spezielle Busprogramme,
Schiffsanlegestelle,
großer P

Am Rhein 3 · 67547 Worms · Telefon 062.41/92.11.00

3. Wormser Drachenturnier der Hockey-Jugend

Am Wochenende vom 4. und 5. November 2006 fand zum dritten Mal an zwei Turniertagen das Drachenturnier der Hockey-Jugend in der BIZ-Turnhalle statt.

Es kämpften 16 weibliche und 16 männliche Nachwuchsmannschaften in acht Altersklassen um den Drachepokal. In 48 Spielen von jeweils 15 Minuten kämpften die Mannschaften um jeden möglichen Sieg. Ganz besonders durfte der TG Worms-Hockey e.V. sich über die Gäste aus Bad Homburg, Saarlois, Bonn und Offenbach freuen. Diese Resonanz ist ein Zeichen dafür, dass die Mannschaften gerne nach Worms zum Drachenturnier kommen.

Mit jeweils drei Siegen kehren der TV Alzey und der Dürkheimer HC nach Hause. TG Frankenthal und die männliche B-Jugend des HTC SW Bonn durften je einen Pokal mit nach Hause nehmen. Für den TG Worms-Hockey e.V. gab es bei den Knaben B einen 2. Platz. Nach zwei

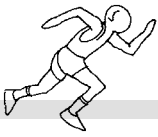
deutlichen Siegen gegen den TFC Ludwigshafen und die TSG Heidesheim, mussten sie leider eine Niederlage gegen den TV Alzey einstecken. Ansonsten belegte der TG Worms-Hockey e.V. 3. und 4. Plätze.

Was dem TG Worms-Hockey e.V. fehlt, sind einfach mehr Trainingszeiten in der Halle.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Jugendwartin Christine Bauer, die sehr viel Zeit mit der Familie für die Organisation des Turniers opferte. Es wird den Trainern und Betreuern, auch allen Helfern ganz herzlich für ihre Mithilfe gedankt. Ohne die Mitarbeit aller Vereinsmitglieder und ohne die Eltern der Jugend wäre so eine Veranstaltung nicht möglich!

*Danke schön.
Anke G-Hugo*





LEICHTATHLETIK

Freiluftsaison mit hervorragenden Ergebnissen beendet.

Die Leichtathleten der TG Worms können mit Stolz auf die Saison zurückblicken.

Allen voran **Silvia Bloedorn**, die Anfang August 2006 bei der Deutschen Meisterschaft der Senioren in Aachen im 100m Sprint den 3. Platz errang und zum Abschluss bei den Süddeutschen Seniorenmeisterschaften am 30.09.2006 in Nieder-Olm im Dreikampf Süddeutsche Meisterin wurde.

Eine Woche davor, bei den LVR-Schülermehrkampf-Meisterschaften, belegten die Schülerinnen W10/11 mit **Eva Mucha, Laura Euchler, Katharina Steuer, Clarissa Blüm und Isabelle Andres** in der Mannschaftswertung den 1. Rang und sind LVR-Rheinhesenmeister. Auch an dieser Leistung ist Silvia Bloedorn beteiligt, denn zusammen mit **Michael Steiner** und **Astrid Guckes** trainiert sie diese Gruppe. Bei der gleichen Veranstaltung erreichte in der Klasse W14 Vierkampf Sophie Bog mit 1776 Punkten den 5. Platz und konnte mit übersprungenen 1,32 m im Hochsprung eine neue persönliche Bestleistung aufstellen,

in der Klasse W13 Vierkampf verpasste **Natalie Schwarz** das Siegerpodest um einen Punkt und erreichte mit 1906 Punkten den 4. Platz, **Katharina Schlösser** in der gleichen Klasse mit 1877 Punkten den 5. Rang; sie übersprang dabei erstmals 1,40 m im Hochsprung. In der Klasse W11 Dreikampf erkämpfte sich **Clarissa Blüm** mit 1265 Punkten den 3. Platz.

Bei den Schülern konnte **Linus Stimmel** in der Klasse M10 Dreikampf mit 887 Punkten den 14. Rang belegen, Simon Goldbach in der Klasse M11 Dreikampf mit 867 Punkten den 16. Platz und **Paul Stimmel** in der gleichen Klasse mit 1011 Punkten den 8. Rang. In der Klasse M12 Vierkampf errang **Sebastian Zezyk** mit 1571 Punkten den 3. Platz, Sebastian erreichte im Hochsprung mit übersprungenen 1,40 m eine neue persönliche Bestleistung. In der Klasse M13 Vierkampf konnte **Michael Kaufmann** mit 1685 Punkten den 6. Platz erringen.

Beim Schülersportfest der Leichtathletikabteilung der TG Worms am 17.09.06 wurden viele hervorragende Leistungen erbracht, die



Ergebnisse kann man auf der Internetseite der TG Worms nachlesen, hier nur einige Höhepunkte. Bei den Schülern M9 sprang **Aaron Wagner** im Weitsprung mit 3,73 m die Tagesbestweite in seiner Klasse und durfte für diese Leistung einen Pokal mit nach Hause nehmen. Persönliche Bestleistungen im Hochsprung für **Natalie Schwarz** W13 (1,48 m) und **Michael Kaufmann** M 13 (1,50 m).

Das Zehnkampfteam, ja, Sie lesen richtig, wir haben wieder eine sehr erfolgreiche Mehrkampftruppe, konnte beim Zehnkampf in Bad Nauheim einige sehr gute Leistungen erzielen; so erkämpften sich **Thomas Uhrig** und **Paul Huber** insgesamt über 5000 Punkte. Thomas konnte in diesem Wettkampf mit 14,20 m im Kugelstoßen eine neue persönliche Bestleistung aufstellen. Als Mannschaft errangen sie zusammen mit **Martin Uhrig** und **Heinrich Menger** einen tollen 2. Platz, was nicht zuletzt auf den Teamgeist der Truppe und ihren **Trainer Felix Gerbig** zurückzuführen ist. Apropos Teamgeist, nach mehr als 5 Jahren konnte die



Silvia Bloedorn belegte bei den Süddeutschen Senioren Mehrkampfmeisterschaften in Nieder-Olm in der Altersklasse W50 den 1. Platz.

Stadt Worms wieder einmal eine Leichtathletikmannschaft zum Landesjugendsportfest schicken. Nachdem jahrelang die Schulen der Stadt Worms keine Mannschaft zusammenstellen konnten, wurden auf Initiative von Gerd Vogt die Leichtathletikabteilungen der TG Worms, der TSG Pfeddersheim und des TV Abenheim mit der Bildung einer solchen beauftragt. Zehn junge Damen und drei junge Herren der Jahrgänge '91 bis '93 durften in Bad Bergzabern die Farben der Stadt Worms vertreten. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem Sponsor, dem EWR und ganz besonders bei Herrn **Helmut Antz**, für die großzügige Unterstützung (Trikot, Trainingsanzug und Spikes) bedanken. Wir waren das einzige Team, das mit einheitlichem Trainingsanzug und Trikot aufgetreten ist. Bei den Mädchen erreichten wir den 15. Platz von 30 Mannschaften, bei den Jungs reichte es zum 27. von 30 Teams. Nächstes Jahr sind wir wieder dabei, mit noch besseren Ergebnissen, denn unsere Mannschaft war mit Abstand die jüngste.

Termine

- 20.01.
RLP Hallenmeisterschaften M/F
..... Ludwigschafen
- 21.01.
RLP Hallenmeisterschaften Jugend
..... Ludwigschafen
- 04.02.
TGW-Schüler Hallensportfest
..... Worms
- 10.03.
Kreis-Crosslauf-Meisterschaften
..... Flohnheim
- 24.03.
Kreis-Werfertag
..... Alzey



**SCHARFE SICHT
FÜR MEHR
SICHERHEIT
UND KOMFORT.**

Professionelle Sehschärfenbestimmung bei uns.



Weber+Puder

CITY-OPTIK

...und alles sieht gut aus!

Wilhelm-Leuschner-Straße 1
67547 Worms
Tel.: 06241/23706
Fax: 06241/25300
info@city-optik-worms.de
www.city-optik-worms.de

Im Verein ist Sport am schönsten!



Waschsalon **Nora** Reinigung

WORMS

Friedrich-Ebert-Straße 36 - Telefon 59 11 31



Zirkusfreizeit 2007

für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren



in Seibersbach (Hunsrück)

vom 09. bis 13. Juli
(erste Woche der Sommerferien)



Programm

Der Traum vom Zirkusleben wird endlich wahr. Eine Woche lang wird gemeinsam alles ausprobiert und geprobt, was zu einer richtigen Zirkusvorstellung gehört: Zaubern, Akrobatik, Einrad fahren, Clownerie, Nagelbrett, und vieles mehr.
Als Höhepunkt verwandelt sich am Freitag (13. Juli) die Jahnturnhalle in ein Zirkuszelt. Vor Eltern, Verwandten, Freunden und anderen Fans hebt sich der Vorhang, und die Show kann beginnen!
Weitere Programmpunkte: Nachtwanderung und -spiele, Grillen, Lagerfeuer und Stockbrot backen!

Informationen und Anmeldung:

Ab Januar: dienstags und donnerstags von 16 bis 18 Uhr in der
Geschäftsstelle oder unter ☎ 06241 - 25717

Turngemeinde 1846 Worms e.V., Ludwigstr. 50, 67547 Worms





TANZEN

Tanz mit – bleib fit! Seniorentanz in der TGW

Seit nunmehr über einem Jahr besteht unser Tanzkreis für Seniorinnen, zu dem die Damen immer wieder mit Begeisterung erscheinen. Erfreulicherweise haben wir in den letzten Wochen einen kleinen Zuwachs verzeichnen können – und wir wünschen uns mehr, denn dann wächst auch der Spaß!

Warum aber finden so wenige tanzfreudige Seniorinnen den Weg zu uns? Was für Vorstellungen haben Sie?

Bei uns treffen sich Damen, die alleinstehend sind, und denen Partner für das „normale“ Tanzen fehlen und auch solche, die einen Tanzmuffel zuhause sitzen haben und ganz selbstbewusst alleine das Tanzbein schwingen und damit glücklich sind.

Unser **Tanzrepertoire** ist weit gefächert. Die Musiken stammen aus der klassischen Tanzmusik – wie Rumba, langsamer Walzer und Quickstep, wonach dann auch paarweise getanzt wird mit wechselnden Rollenverteilungen. Weiter kommen Elemente aus dem Squaredance vor, wobei vier Tänzer zusammenarbeiten müssen. Auch Partytänze, die in freier Formation oder Linie getanzt werden, sind dabei. Ein großes Spektrum an Möglichkeiten bietet natürlich die Internationale Folklore, die eine wunderbare Vielfalt von Melodien und Tänzen bereit hält.

Sie glauben, das ist alles zu einfach? Dann müssen Sie kommen und sich eines Besseren belehren lassen! Bei uns rauchen erst die



Köpfe, bevor die Füße Gas geben können. Aber keine Angst, noch jeder hat die Tänze gelernt – jeder in seinem Tempo. Tanzen im Allgemeinen ist besonders mit zunehmendem Alter eine Therapie zum Jungbleiben – ohne Medikamente. Durch das Erlernen einer Schrittfolge zusammen mit der Bewegung werden die Gehirnzellen nachweislich stärker angeregt als durch normales „Gehirnjogging“, wie z.B. Kreuzwörterrätsel, bei dem man sitzt. Außerdem, so belegen neueste Forschungsergebnisse, schöpfen Senioren, die an regelmäßigem Tanztraining teilnehmen, Lebenslust, Jugendlichkeit und Sinnlichkeit daraus, körperliche und geistige Mobilität und Geschicklichkeit werden merklich verbessert. Nicht zuletzt befinden wir uns in netter Gesellschaft zu Gleichgesinnten.

Bevor die Tanzschritte vom Kopf in den Füßen ankommen, passiert noch so manches Missgeschick – und das ist erwünscht und erlaubt, denn das bringt uns zum Lachen – und das ist es doch, warum wir uns jede Woche erneut aufraffen: Wir wollen Spaß haben.

Die fröhliche Seniorengruppe trifft sich jeweils dienstags von 15.00 bis 16.30 Uhr im Untergeschoß der Jahnturnhalle. Vorbeischauchen lohnt sich! Das Team der TGW-Tanzsportabteilung freut sich auf Sie!

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei der Übungsleitung Annette Torp unter der Tel.-Nr. 06247 / 6292 oder in den Trainingsstunden.





FREITAGSTURNER

Durchs „einsame Hahnenbachtal“ im Hunsrück

Wie in den Vorjahren bereits mehrfach in Richtung Schwarzwald, Odenwald, wie auch einmal Nordvogesen, so gehen jährlich die „TGW-Freitagsturner“ mit Familien auf ihren traditionsgemäßen, dreitägigen „Jahres-Wanderausflug“.

Gemeinsam mit den Ehefrauen führte der Weg in diesem Jahr für die Mehrzahl der Freitagsturner (26 Teilnehmer) auf die Spuren von „Johannes Bückler“, genannt „Schinderhannes“, jenseits ausgetrampelter Touristenpfade, in den Hunsrücker „Soonwald“. In einer Stille, abseits von Zivilisationsgeräuschen, inmitten der Talsohle am mittleren „Hahnenbachtal“, wurde in einem bestens für unsere Wanderungen durch die Natur- und Zeitgeschichte geeigneten Gasthof, in der Reinhartsmühle „Forellenhof“ bei Kirn, Quartier bezogen.

Entlang an mehreren Fischweihern führt eine

kleine Waldstraße zu diesem „Forellen-Versteck“ im Grünen. Ein erster Nachmittagsspaziergang bis „Rudolfshaus“ bestätigte uns, dass es im Hahnenbachtal zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis ist. Manche nennen es das „Schmetterlingstal“, andere das „Tal der Jahrtausende“, wie ein gut informierter Soonwald-Kenner berichtet.

Am folgenden Tag führte eine Tageswanderung zunächst steil bergauf bis „Schneppenbach“, wo „Schinderhannes“ im Februar des Jahres 1799 – per reiner Zufall – von der Kirner Gendarmerie verhaftet wurde. Zunächst bei „nassen“ Schuhen, danach jedoch immer mehr bei Sonnenschein, führte uns der Weg durch die abwechslungsreiche Landschaft oben auf der Höhe vom Hahnenbachtal zur „Grillhütte“ von Woppenroth, ein Dorf an der Hunsrücker Schiefer- und Burgenstraße, ebenfalls bekannt geworden als Drehort „Schabbach“ der berühmten



Fernsehserie „Heimat“ von Edgar Reitz. Durch unsere Rucksack-Picknick-Pause frisch gestärkt, führte der Rückweg entlang an einem „Wassererlebnispfad“, dem Hahnenbach folgend, zur Ruine Schmidtburg. Als eine der mächtigsten und ältesten Burganlagen des Hunsrücks, 926 n. Chr. zum Schutz gegen die Ungarn gegründet, war die Schmidtburg ab dem 14. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts trierscher Amtssitz. Im Jahr 1688 von den Franzosen zerstört, bot sie „Schinderhannes“ und seiner Räuberbande in den Sommermonaten des Jahres 1800 ein ideales Versteck. In den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts wurde die Ruine freigelegt. Heute ist die Anlage frei zugänglich. Nach gut sieben (7) Stunden Stille und guter Luft, auch wohlbehalten sportlich gestärkt zurück in unserem Quartier, kam bei entspannter Atmosphäre am Abend auf den Teller, was in vorzüglicher Qualität die regionale Küche – einschließlich Fischzucht – zu bieten hatte.

Am nächsten Vormittag in unmittelbarer Nähe des Hahnenbachs folgten wir dem Weg in Kehren hinauf zum Schieferbergwerk „Herrenberg“, an diesem vorbei zur rekonstruierten „Keltensiedlung Altburg“. So wie die Römer durch den Soonwald ihre Straßen und



die Fürstengeschlechter des Mittelalters ihre Burgen bauten, so besiedelten bereits die Kelten in den beiden vorchristlichen Jahrhunderten diese keltische Kleinburg, hoch oben auf einem dem Hahnenbach überlagerten Bergsporn. Bei bester Wetterlage konnten wir diesen bedeutenden archäologischen Ort genießen. Zurück am Besucherbergwerk „Herrenberg“, erhielten wir dort unter fachkundiger Führung noch zusätzlich eindrucksvolle Einblicke in den historischen Schieferbergbau, bevor uns zum Abschluss der steil abwärts führende Waldweg wieder am Hahnenbach zu einem „Vesperausklang“ im „Forellenhof“ vereinte.

Unsere Wanderungen durchs „einsame Hahnenbachtal“ haben uns allen viel Freude und Spaß gemacht und werden uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Wir gestalten Zukunft
für Worms!

**Gestalten Sie mit,
werden Sie Mitglied !**

SPD-Unterbezirk Worms
67549 Worms, Bebelstr. 55a
Tel.: 06241/51817 Fax: 06241/54842
e-mail: UB.Worms@spd.de

SPD

NICKES SCHÄFER

Markisen

Wintergartenbeschattungen



**Eigene Herstellung,
Beratung, Aufmaß, Montage**

Fachbetrieb für Planen und
Markisen

Nickes Schäfer GmbH
Friesenstraße 24
67547 Worms
Tel. (06241) 4230
Fax (06241) 49272

100 Jahre 1899-1999

sanfa

Bäder

Heizung

Schwimmbad

Fliesen

Ludwigstraße 68
67547 Worms
Tel. (06241) 92044-0

IHR SPEZIALIST



VOLLEYBALL

SG Volleyballdamen weiterhin Spitzenreiter

Auch in ihrem 5. Spiel in der Bezirksklasse dominiert die Damen-Volleyballmannschaft der SG TG Worms/TuS Hochheim die Tabellenspitze. Am späten Samstagnachmittag reisten die Volleyballerinnen zum Spiel gegen den Tabellen-Zweiten (nach Weinsheim/Bad Kreuznach).

Der erste Satz begann auf Wormser Seite etwas zerfahren und unsicher. Aufgrund einigerstellungsfehler und mangelnder Annahme konnte Weinsheim gut punkten. Doch die Wormserinnen hielten kämpferisch dagegen. Silke Olbrisch und Sabrina Schlösser als Zuspielerinnen setzten ihre Mittelangreiferinnen Susanne Eckert und Neuzugang Natalia Galeazzi, die für die verletzte Janine Merz spielte, hervorragend ein, so dass es der Weinsheimer Mannschaft nicht gelang, einen Vorsprung heraus zu arbeiten. Bis zum Spielstand von 24 : 24 war die Partie relativ ausgeglichen. Bei diesem Punktestand vergab Weinsheim jedoch die Chance zum Matchpoint. Die Wormser Damen zeigten nun ihre Nervenstärke und mit einem

knallharten Angriffsschlag von der Außenposition setzte Laura Schüttler den Schlusspunkt unter diesen spannungsgeladenen Satz. Im 2. Satz boten die Weinsheimer Damen noch einmal alle Kräfte auf, doch gegen die nun konzentriert agierende SG hatten sie keine Chance. So kratzte Christin Urban in der Abwehr so manchen Ball vom Boden und Nora Kilian schmetterte ihn von der Außenposition gekonnt in die Lücken der Weinsheimer Abwehr. Damit entschieden die Wormser den Satz mit 25 : 18 für sich. Im 3. Satz brachten die Weinsheimer Damen gegen die nun routiniert aufspielenden SG Damen keinen allzu großen Widerstand mehr auf, so dass dieser Satz mit 25:15 und damit der Spielgewinn an die SG ging. Ein wesentlicher Aspekt dieser Erfolgsserie ist, so Trainer Walther Scharfenberger am Ende der Partie, die sehr gute Harmonie und Stimmung in der Mannschaft. Erklärtes Ziel der Truppe ist es nun, die Tabellenspitze bis zum Ende der Saison zu halten.



*Es spielte v.l.o.
Susanne Eckert,
Silke Olbrisch,
Sabrina Schlösser,
Nora Kilian,
Christin Urban,
Laura Schüttler,
Tr. W. Scharfenberger,
Natalia Galeazzi*

... der Betriebsausstatter

Mit Branchen- und Speziallösungen für Ihren Verein.

Funktions- und Freizeitkleidung, T- und Polo-Shirts bedruckt, bestickt u.v.m.

Besuchen Sie unseren Shop im Internet.

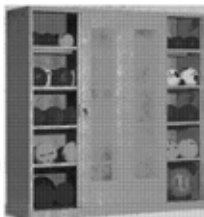
Umkleide und Garderobe

Sportgeräteschränke mit Schiebetüren

Türen in Vollblech- oder Lochblechausführung

Das bieten die Sportgeräteschränke:

- Ergonomische Bügelgriffe aus Metall mit 2 Schlüsseln
- Schiebetüren kugelgelagert, mit Dreh-Druckzylinderschloss laufen leichtgängig in spezieller Schienenführung
- Alle Böden vorne nach oben aufgekantet (verhindert Herunterrollen von Bällen)
- Sicherheitslochblech bei Schiebetürenschränken serienmäßig (bannet die Gefahr von Fingerverletzungen)
- Vielfältige Inneneinrichtungslösungen, wie Stangen mit Schiebehaken für Sammelnetze, Einlegeböden für Material und Bälle oder als "Allrounder".



J. A. SCHWAB GMBH & CO KG

Industrie- und Werkstattbedarf - Werkzeuge

Technische Produkte - Arbeits- und Umweltschutz

Sicherheitstechnik und Schließanlagen

Bobenheimer Str. 17 - 67547 Worms

Tel. (0 62 41) 930031 - www.schwab-industriebedarf.de



Beratung

Planung

Service

Sanitär Heizung Klima

Solar, Gasheizöfen, Brennwert-Heizkessel, Spenglerei – Regenwassernutzung

Ihr Spezialist für Badrenovierung

VORNDRAN GmbH

67547 Worms, Heidenhainstr. 21 --Tel. 0 62 41/42 24, Fax 4 50 67



WALKING

1. Wormser Nordic Walking Wochenende

Viele Mitglieder der Turngemeinde hatten beim 1. Wormser Nordic Walking Wochenende teilgenommen. Es stand unter dem Motto „aktives Mitmachen“. Mitglieder der Turn-

Leichtathletik- und Boxabteilung waren am Sonntag beim Rundkurs im Wäldchen als Streckenposten eingesetzt oder versorgten die Teilnehmer mit Obst und Getränken.



**Clubgaststätte
Turngemeinde**

„Feierabend bei Feierabend“

könnte für Sie das Motto für einen angenehmen gemütlichen Aufenthalt in der wieder geöffneten Clubgaststätte sein. Die Feierabends könnten auch z. B. u. a. Ihre Geburtstagsfeier, Kindergeburtstage oder sonstige Familienfeiern ausrichten. Platz ist in unserer Clubgaststätte eigentlich genug und Atmosphäre hat sie auch. Nach den Übungsstunden steht der „Feierabendservice“ nach Vereinbarung zur Verfügung!

Anruf genügt: **Telefon (0 62 41) 2 57 17
oder 5 51 53**

Valentin Noll GmbH · Worms

NOLL
BAUUNTERNEHMEN

**Hochbau
Industriebau
Ingenieurbau
Umbau und Renovierung**

Horchheimer Str. 19, 67547 Worms, Tel. 0 62 41 / 93 14 30, Fax 3 77 99
Internet: www.noll-worms.de · e-mail: kontakt@noll-worms.de

DER Reisebüro

Anzeige 1/1



WANDERN



Termine

Wandern ist: Bewegungsfreude - Wohlbefinden - Gemeinschaftserleben - Gesundheitspflege.

10.01.	13 Uhr	Besichtigung der Fa. Rhenania Hagendenkmal (Anmeldung erforderlich)	Laut/Priester
14.02.	13.30 Uhr	Herrnsheimer Schloßpark BIZ – von Steuben Straße	Laut
14.03.	13 Uhr	Monsheim/Bockenheim Schalterhalle Hauptbahnhof	Schuch/Laut
11.04.	13.30 Uhr	Pfrimmwanderung Bahnhof Pfeddersheim	Laut
09.05.	13 Uhr	Bensheim – Fürstenlager Schalterhalle Hauptbahnhof	Laut

Durch Wald und Weinberge Höhepunkte im Wanderjahr 2006

Wald und Weinberge waren in diesem Jahr die bevorzugten Ziele der Seniorenwandergruppe. Die 150. Wanderung führte im Januar nach Bad Dürkheim. Bei einem Besuch der internationalen Spielbank wurden wir ins Geheimnis des Glücksspiel eingeweiht.

Ein Croupier hatte uns die Regeln des Roulette vermittelt. Wir bekamen einen Eindruck vom „prickelnden Spiel mit dem Glück.“ Bevor es mit dem Zug wieder zurück ging, hatten wir noch genügend Zeit für einen Spaziergang durch den Kurpark und ein Kaffeestünchen im Leininger Hof. Der April macht was er will! Das konnten wir auch bei unserer Wanderung ins Leininger Land feststellen. Zunächst sah es gar nicht nach Regen aus, doch dann tat sich zehn Minuten bevor wir unser Abschlusslokal, den

Rahnhof, erreichten, noch einmal „der Himmel auf“. Die Pfalz war das Ziel unserer Septemberwanderung. Diese schöne Tour ins Heidenbrunner Tal hatte Friedrich Ludwig vorbereitet und gut organisiert. Als Abschlusslokal hatte er das Naturfreundehaus ausgewählt. Es ist schon Tradition, dass uns unsere Oktoberwanderung durch die Weinberge führt, mit Abschluss bei neuem Wein und Zwiebelkuchen, und zwar bei einem Winzer der Region. Bei dieser Tour hatten wir eine Rekordbeteiligung von 37 Wandernern. Von Alsheim gingen wir durch die Krummsteghohl über Hangen-Wahlheim zum Weingut Stauf in Guntersblum. Unterwegs stieß der Landeswanderwart Albrecht Langenbach zu der Gruppe, der uns viel über Hangen-Wahlheim und die Umgebung erzählte.

In diesem Jahr mußten wir Abschied nehmen vom Mitbegründer der Seniorenwandergruppe Rolf Closheim. Wir haben einen wertvollen Wanderfreund verloren, er wird uns in Erinnerung bleiben.

..... **von Bücher Bessler:**

Friedrichstraße 18, Worms

Telefon 06241 - 2 43 27

www.buecher-bessler.de

..... Lesen ist Fernsehen im Kopf

OFENLOCH | BRAUER | BRAUN

Rechtsanwälte & Steuerberater

Achim Ofenloch Rechtsanwalt, FA für Steuer- und Insolvenzrecht

Tim Brauer Rechtsanwalt, FA für Arbeitsrecht

Tanja Sans-Stotz Rechtsanwältin

Nicole Winhardt Rechtsanwältin

Björn Rechel Rechtsanwalt

Patrick Bethlehem Rechtsanwalt

Torsten Lechner Dipl. Rechtspfleger

Reinhard Braun Dipl.-Kfm., Steuerberater

Ihre Partner in allen Rechts- und Steuerfragen



Alzeyer Straße 31, 67549 Worms

fon: 06241 – 91 06 0

Fax: 06241 – 91 06 10

mail: info@ra-st.de

Ihr Fachgeschäft für Qualitätsbodenbeläge in Worms

**eigene
Fachverleger!**

Verlegung und Verkauf von:
Teppichboden, PVC, Laminat, Kork,
Fertigparkett, Kautschuk ...

- Teppichreinigung
- Teppichumkettlung
- Parkett abschleifen u.v.m.

Wir verleihen Teppichreinigungsmaschinen



renéHeischling

Elastic Bodenbelag Handels-GmbH
Bobenheimer Str. 4 * 67547 Worms
Telefon: 06241 / 3 61 55

Menschen in der Turngemeinde

Es gibt Frauen und Männer, die sich als Nichtmitglieder seit vielen Jahren uneigennützig und ohne eine finanzielle Entschädigung für die Turngemeinde engagieren. Zwei möchten wir Ihnen heute vorstellen.

Gerda Schröder

Seit fast 25 Jahren ist Gerda Schröder Schriftführerin in der Boxabteilung. Regelmäßig sitzt sie bei den Heimveranstaltungen am Boxing und erledigt diversen Schriftverkehr. Bei den Deutschen Meisterschaften der Frauen im letzten Jahr hat sie sehr viel Zeit geopfert.

Herbert Krauss

Über 30 Jahre ist Herbert Krauss ein zuverlässiger Kampfrichter des Leichtathletikverbandes Rheinhessen. Auch nachdem er von Pfeddersheim in seinen Geburtsort Sippersfeld gezogen ist, stellt er sich ohne finanzielle Entschädigung als Kampfrichter bei den drei TGW-Sportfesten zur Verfügung.

EHRUNG

In Anerkennung und Würdigung seiner langjährigen verdienstvollen Tätigkeit für die Förderung des Sports in Thüringen wurde unser Ehrenvorsitzender Herbert W. Hofmann durch den Landessportbund Thüringen mit der Johann Christoph Friedrich GutsMuths Ehrenplakette in Gold geehrt.



IHR SPEZIALIST FÜR PAPIER UND BÜROBEDARF



Seit 66 Jahren · Groß- u. Einzelhandel
von Papier bis Kunststoffverpackungen

Inh. Joachim Christ · Philosophenstraße 3 · 67547 Worms
gegenüber Jahnturnhalle · Richtung Tiergarten
Telefon (0 62 41) 61 89 + 61 13 · Fax (0 62 41) 2 41 43

Bürobedarf · Schreibwaren · Wellpappe · Kartonagen
Verpackungen · Klebebänder · Folien · Tragetaschen
Hygienepapiere · Fest- und Partyartikel · Servietten
Tischdecken · Kerzen · Lose und vieles mehr

Ihr Partner für maßgeschneiderte Lösungen

Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8.00 -12.00 Uhr / 14.00 -16.00 Uhr

Lageröffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 -12.00 Uhr

kostenloser  vorm Haus

betz

BÜROBEDARF
GROSSHANDEL

Papier – Schreibwaren – Büromöbel
Büromaschinen – Organisationsmittel
Bastelbedarf

Löwengasse 2-4 • Telefon 06241/44440

67547 Worms

■ **JETZT PROBELESEN**



Testen Sie uns!

Politik und Sport, Freizeit und Kultur, wer mit wem, wann und wo – Sie wollen wissen, was läuft? In der Welt genauso wie in Ihrer Region und in der Stadt. In der Wormser Zeitung steht's.

Testen Sie uns! 1 Woche kostenlos und frei Haus.

Einfach anrufen und Probeabo bestellen: 01805/39 50 50

Oder online unter: www.wormser-zeitung.de

(12 Cent/Min.)

■ **Wormser Zeitung**
Adenauerring 2
67547 Worms



Ganz nah dran.

MÄNNER. MODE.
DÄHLER
mitten in Worms

Obermarkt -
Lutherplatz

Rhein Hessens
großer Spezialist
für
Herrenbekleidung

„Was Jahn gepflanzt vor Zeiten...“

Das Jahndenkmäl wurde renoviert / Kleine Gedenkfeier zum 100-jährigen Jubiläum



Zu seinem 100-jährigen Jubiläum wurde das Jahndenkmäl jetzt renoviert. Am Samstag fand an Ort und Stelle eine kleine Gedenkfeier mit Vorstandsmitgliedern und Freunden der TGW statt. Bild: Schäfer

WORMS – Am 18. Oktober 1906 wurde in der Ludwigstraße neben der Jahnturnhalle ein Denkmäl zur Erinnerung an Friedrich Ludwig Jahn eingeweiht. Umrahmt vom Gesang der vereinigten Wormser Männerchöre hielt Prof. Dr. Hermann Briegleb, der Lehrer am Gymnasium in Worms und von 1915 bis 1918 1. Vorsitzender der Turngemeinde war, die Festrede, in die er immer wie-

der Strophen eines leidenschaftlichen Gedichts einfließen ließ: „Was Jahn gepflanzt vor Zeiten / soll nie im Sturm verweh'n / Und nie in Ewigkeiten / Sein großes Werk vergeh'n! Drum ihn zu preisen fort und fort, / Entstand sein Denkmäl hier am Ort.“

Den Gedanken zur Errichtung eines Denkmäls für den Turnwater, der 1811 in Berlin-Hasenheide den ersten Turnplatz gegründet hatte, um „die

physische und moralische Volkskraft der deutschen Jugend zur Aufgabe seines Lebens zu machen“, fasste die TGW wohl im Zug der Vorbereitungen für den deutschen Turntag in Worms 1907. Zwar gab es im Vorfeld von verschiedenen Seiten Einwände dagegen, dennoch konstituierte sich im September 1905 ein größerer Denkmalausschuss aus allen Seiten der Bürgerschaft. Die TGW

gab 400 Mark zu dem Bau, der Reichstagsabgeordnete Freiherr von Heyl zu Herrmsheim spendete 1000 Mark, der Rest kam aus der Bevölkerung. Der Charlottenburger Bildhauer Ernst Müller fertigte die Büste an, die noch heute den aufwändigen Sockel ziert.

In den vergangenen Jahren hatten Wind und Wetter und mangelnde Pflege dafür gesorgt, dass die Skulptur unansehnlich geworden war. Auf Betreiben des Ehrenvorsitzenden der TGW, Herbert W. Hofmann und anderer engagierter Mitglieder wurde das Denkmäl nun nach Absprache mit der Denkmälpflege gereinigt und wieder instand gesetzt, so dass am Tag und zur Stunde genau 100 Jahre nach seiner Errichtung dort wieder eine Gedenkfeier, u.a. mit dem TGW-Vorsitzenden Franz Stimmel, den Ex-Vorsitzenden Ruth Frey und Walter Lösch sowie mit Oberturn- und Sportwartin Ursula Karlin und anderen stattfinden konnte. Die Renovierung wurde zu einem Drittel von der Familie Hofmann, der Familie Vorbeck und der Turnabteilung finanziert. Groß war die Freude, dass der gesamte Platz in Ordnung gebracht wurde, so dass das Denkmäl jetzt in einer würdigen Umgebung steht.

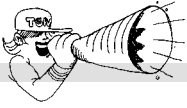


point S

Reifen, Räder, Auto-Service

Reifen Mast Worms

Ludwigstraße 66, Telefon (0-62-41) 2-50-32, Fax 8-27-22



DIE GESCHÄFTSSTELLE BERICHTET

Öffnungszeiten: Mo., Mi. + Fr. von 9-13 Uhr; Di. + Do. 14-18 Uhr · Publikumsverkehr: Di. + Do. 14-18 Uhr
Jahnturnhalle, Ludwigstr. 50, Telefon 06241/25717

Während der Weihnachtsferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Wichtige Telefonnummern der TGW

Geschäftsstelle Jahnturnhalle **2 57 17**
Fax 41 67 10
Jahnwiese Hockeyhütte **2 86 77**
Gaststätte Jahnturnhalle **5 51 53**
BOX-GYM **5 30 09**

Redaktionsschluß Jahnruf 2007

1. Februar erscheint Ende März
1. Mai erscheint Ende Juni
1. August erscheint Ende Sept.
1. Nov. erscheint vor Weihn.

Die Redaktion

Ausbildungsbestätigung für Mitglieder ab 18 Jahre

Jugendliche werden bei Erreichen des 18. Lebensjahres als erwachsene Mitglieder eingestuft. Gegebenenfalls müssen Immatrikulations- oder Ausbildungsbestätigung vorgelegt werden.

Unbekannt verzogen

Mit diesem Vermerk kommt oft der Jahnruf an uns zurück. Die Ermittlung der neuen Adresse erfordert Arbeit und Kosten für den Verein.

Wir richten daher die Bitte an unsere Mitglieder, uns bei der Wohnungsänderung die neue Anschrift mitzuteilen.

Auch wenn sich Ihre Konto-Nummer ändert, informieren Sie uns bitte. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Das Archiv im Turm der Jahnturnhalle ist nur noch nach Vereinbarung mit Herrn Herbert Laut (Tel. 06247/1003) zu besichtigen.

Regelmäßig Sporttreibende tun sich und ihrem Körper etwas Gutes. – Keine Frage.

Seit einem Jahr wirbt der Deutsche Sportbund mit dem Slogan:

„Deutschland bewegt sich für ein schöneres, besseres und gesünderes Leben“.

Manche Menschen wollen sich sportlich betätigen, möchten aber keinem Turn- oder Sportverein beitreten. – Sie möchten sich nicht binden.

Die Turngemeinde hat für alle Nichtmitglieder ein Kursangebot. Mit einer 10er Karte können sie verschiedene Sportangebote ausprobieren.

Diese Karte erhalten Sie in der Geschäftsstelle und kostet 35,- €.

Frau Weinheimer geht – Frau Weinheimer kommt

Ende des Jahres 2006 gibt es in der Geschäftsstelle einen Wechsel. Frau Elfriede Weinheimer (links) geht in den verdienten Ruhestand.

Im Mai 1992 hatte sie zunächst eine ABM-Halbtagsstelle übernommen. Ein Jahr später wurde ihr von der damaligen 1. Vorsitzenden Ruth Frey eine Ganztagesstelle angeboten, um die Mitgliederverwaltung zu übernehmen. Nach dem Tod von Schatzmeisterin Renate Michels hatte sie auch deren Aufgaben zusätzlich mitübernommen. Elfriede Weinheimer war ein „Mädchen für Alles“. Für die Turngemeinde

war sie eine Hilfe an allen Ecken und Enden. Oft übernahm sie Aufgaben im Wirtschaftsausschuss oder die Aufgabe des Hausmeisters. Selbst bei Krankheit der Putzfrau ist sie eingesprungen.

Einen sehr guten Kontakt hatte sie zu den Abteilungsvorständen, Übungsleitern und Mitgliedern.

Ab 1. Januar 2007 übernimmt die bisherige Schatzmeisterin Marlene Weinheimer (rechts) die vielseitigen Aufgaben in der Geschäftsstelle.

Wir wünschen ihr einen guten Start.



Uns geht ein Licht auf

Unseren hilfsbereiten Mitternerin, Fr. Dr. Erika Nofer-Sauerborn, war es eine Herzensangelegenheit, sich um mehr Licht beim Verlassen der Turnhalle des Eleonorengymnasiums zu kümmern. Sie setzte sich mit den dafür zuständigen Personen, Fr. Gabriele Adams und Herrn Gerhard Hügeneil in Verbindung. Diese sorgten dafür, dass ab den Osterferien außerhalb der Halle ein Bewegungsmelder installiert wurde. Nun steht einem gefahrlosen Abschließen der

Halle nichts mehr im Wege. Schließlich hatte man immer ein sehr mulmiges Gefühl, wenn man am Abend alleine im Dunkeln als Letzter die Halle verlassen musste. Wir, die Damen der Dienstagyogagruppe sind den genannten Personen von Herzen dankbar. Sicherlich profitieren auch andere Gruppen und Sportvereine davon, die diese Halle am Abend, vor allem in den Wintermonaten nutzen.

Marlies Müller



GLÜCKWUNSCHECKE

Wir gratulieren zum Geburtstag...

50. GEBURTSTAG

Datum Name

- 03.01. Bischer, Edda
Von Steuben-Str. 34, 67549 Worms
- 15.01. Mengel, Annrose
Weinsheimer Str. 57, 67547 Worms
- 08.02. Erbenich, Marita
Begardistr. 22, 67547 Worms
- 11.02. Rinker-Olbrisch, Marg
Spanheimerstr. 6, 67549 Worms
- 17.03. Elsesser, Corina
Hochheimerstr. 41, 67549 Worms
- 22.03. Werner, Monika
Anton-Heydt-Str. 44, 67549 Worms

60. GEBURTSTAG

Datum Name

- 14.01. Schambach, Jutta
Hochheimer Str. 27, 67549 Worms
- 10.03. Straub, Wolfgang
Daniel-Wohlgemuth-Str.5, 67549 Worms
- 16.03. Rissel, Ursula
Wollstr. 13, 67547 Worms
- 20.03. Neumann, Monika
Landgrafenstr. 85, 67549 Worms
- 26.03. Martin, Gerard
Benzstr. 8, 67551 Worms

65. GEBURTSTAG

Datum Name

- 18.01. Gunnesch, Erika
Robert-Schuman-Str. 10, 67549 Worms
- 22.01. Stimmel, Franz
Dürkheimer Str. 16, 67549 Worms
- 02.02. Weis, Christel
Kopernikusstr. 14, 67551 Worms
- 14.02. Montag, Brigitte
Herwarthelstr. 23, 67550 Worms

- 24.02. Nuglisch, Elke
Donnersbergstr. 41, 67549 Worms
- 20.03. Weis, Birgitt
Eichenboehl 18, 64625 Bensheim
- 24.03. Pinger, Rosemarie
St.-Michael-Str. 9, 67547 Worms
- 28.03. Dörsam, Ursula
Diesterwegstr. 16, 67549 Worms

70. GEBURTSTAG

Datum Name

- 13.01. Müller, Heidi
Schöffnerstr. 5, 67547 Worms
- 22.01. Pietschmann, Irma
Varziner Str. 22, 12161 Berlin
- 24.01. Frenzel, Kurt
Sophienstr. 21, 67550 Worms
- 18.02. Bender, Heiner
Calvinstr. 5, 67549 Worms
- 03.03. Jäger, Karl
Freih.-v.-Gagern-Str. 5, Kleinniedesheim
- 31.03. Mertens, Gerdi
Gewerbeschulstr. 18, 67549 Worms

75. GEBURTSTAG

Datum Name

- 24.01. Schärf, Ursula
Hermann-Ehlers-Str.1, 67551 Worms
- 20.03. Henn, Otto
Richard-Wagner-Str. 19, 67549 Worms

80. GEBURTSTAG

Datum Name

- 19.02. Frank, Karl
Nikl. Vogt-Str. 18, 55131 Mainz
- 17.03. Müller, Emma
Hagenstr. 8, 67547 Worms

81. GEBURTSTAG

Datum Name

- 12.02. Kiessling, Wella
Hantalgasse 41, 67549 Worms
- 14.02. Schempf, Lieselotte
Brunnerstr. 59, 67549 Worms

83. GEBURTSTAG

Datum Name

- 05.03. Eisen, Mathilde
Bennigsenstr. 16, 67549 Worms
- 13.03. Vetter, Hildgard
Zollhausstr. 27, 67551 Worms

84. GEBURTSTAG

Datum Name

- 14.01. Frey, Gerhard
Sammelweisstr. 7, 67547 Worms
- 23.02. Meirer, Karl
Breiter Michelsweg 1, 67547 Worms

87. GEBURTSTAG

Datum Name

- 02.01. Sator, Werner
Konventstr. 30, 67549 Worms

91. GEBURTSTAG

Datum Name

- 31.01. Holzinger, Max
Philipp-Merkel-Str. 6, Flörsh.-Dalsh.
- 01.02. Steinbach, Rosa
Zeiss-Str. 7, 67551 Worms

92. GEBURTSTAG

Datum Name

- 14.02. Grünling, Luise
Dianaweg 13, 55286 Wörrstadt

93. GEBURTSTAG

Datum Name

- 21.02. Kliebe, Marianne
Ludwigstr. 38, 67547 Worms

94. GEBURTSTAG

Datum Name

- 24.03. Fellenberger, Hedwig
Huttenstr. 4, 67549 Worms

95. GEBURTSTAG

Datum Name

- 27.03. Schuch, Hedwig
Alzeyerstr. 196, 67549 Worms

99. GEBURTSTAG

Datum Name

- 07.03. Hölzer, Susanne
Pestalozzistr. 11, 67549 Worms

INFO

Die Urkunden zum Geburtstag werden durch die Post übermittelt. Mitglieder, die einen Besuch an dem Geburtstag wünschen, teilen dies uns bitte mit.

(Tel. 06241 / 74 74 8 oder Fax 06241 / 955 799; H. W. Hofmann)

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder den persönlichen Kontakt noch wünschen würden.

Turngemeinde 1846 Worms e.V.

Wir springen für Sie auch sonntags aus den Federn!

*Für alle, die auch am Sonntag die Frische lieben,
backen wir ...*

*... von 8.00 bis 11.00 Uhr leckere Brötchen,
Croissants und Hörnchen.*

In der Hagenstraße 38, Worms
Gabriel-von-Seidl-Straße 55, Herrnsheim
Paternusstraße 5b, Pfeddersheim
Friedrich-Ebert-Straße 37, Osthofen



von 8.00 bis 12.00 Uhr
Auf dem Sand 20 (Am Galborn), Worms
Gaustraße 127, Neuhausen

INSERENTEN

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

mit den Anzeigen unserer Inserenten finanzieren wir ein Großteil von unserem Jahnruf. Wir bedanken uns bei den Firmen, die uns mit einem Inserat unterstützen, und bitten Sie, die untenstehenden Firmen bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Autohaus Gräf, Hyundai	Jäger, Augenoptik	Nora Waschsalon
Auto Pieroth, Ford	Klippel, Heizung + Klima	Sanfa, Sanitär
Autohaus Rheingold, VW	Korn Otto, Sanitär	Scheubeck Bäckerei Konditorei
Betz Bürobedarf	Littig	Schwab GmbH & Co.KG, Werkzeuge
Bessler, Buchhandlung	Lorenz, Fischhaus	Sparkasse Worms
City Optik, Weber + Puder	Markert-Orthopädie	SPD Worms
Dähler Männermode	Mast, Reifen	Sport Fischer
DER Reisbüro	Merola, Lackererei	Stein Heinrich, Bedachungen
E.W. Neu, Werkzeuge	Meurer, Optik	Steuer, Kunsthandlung
Fries, Westendbad	Müller Ehrhard KG, Industriebedarf	VSK-Technik Kübler GmbH
Frobese, Schuhhaus	Müller, Papierbedarf	Vorndran Bäder Heizung
Geiger, Mech. Werkstätte	Offenloch, Brauer, Braun, RA	Wormser Zeitung
Hagenbräu, Rheinrestaurant	Nickes Schäfer GmbH, Markisen	
René Heischling, Fußbodenbeläge	Noll, Bauunternehmen	

Zitate und Slogans zum Be-denken

Es ist nicht genug zu wollen, man muß es auch tun.

✱

Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.

Man muß es mit dem Herzen suchen.

✱

*Ein Mensch der an sich denkt und in allem nur sein Vorteil sucht,
kann nicht glücklich sein.*

✱

Willst Du für Dich leben, lebe für andere.

✱

Zum Herzen führen nicht große Straßen, nur stille Wege.

HERZLICH WILLKOMMEN

Folgende Bewerber haben die Mitgliedschaft bei der Turngemeinde 1846 Worms e.V. beantragt und wurden laut Vorstandsbeschluss satzungsgemäß aufgenommen:

Aab, Eswin	15	Jackson, Ladan.	04	Ottinger, Marvin	01
Araszkiwicz, Artur	04	Jendricke, Josepha	01	Otto, Jakob.	05
Ballas, Heike.	02	Jendricke, Susann	01	Peters, Marleen	15
Bauer, Leon	15	Kahl, Malte	14	Petry, Adrian	09
Beckerle, Sina.	15	Karnabi, Stia.	14	Petry, Janina.	09
Bergmann, Christiane	03	Kaufmann, Andreas.	11	Piehl, Thorsten	14
Blachetta, Marta	05	Kaufmann, Dieter	15	Rausch, Sandra	15
Brandt, Susanne	01	Kaufmann, Judith	15	Sainovic, Stiven.	04
Bruder, Patrick	15	Knopf, David.	15	Schittko, Miriam	11
Buttendorf, Sabrina.	05	Kohl, Carina	15	Schmeer, Timur.	05
Chiostergi, Lara	01	Köhler, Jennifer.	11	Schmeling, Inge	15
Eckert, Daniel	01	Krämer, Diane.	15	Schmidt, Christiane.	03
Eitel, Jonathan	11	Leguazzi Plaza, Karen Andrea	04	Schneider, Christoff.	04
Eitel, Laura	11	Ludewig, Lilli.	15	Spott, Marie	04
Engel, Deniz	15	Magdin, Adrian-Valentin	10	Springer, Katja	11
Felix, Chiara	15	Magdin, Florian.	10	Stanov, Arthur	05
Friesen, Alexander.	05	Magdin, Tatiana	10	Stieler, René	10
Gocht, Cornelia	15	Merfels, Lena	15	Sutoris, Christopher.	03
Gotha, Kenneth.	15	Metzenroth, Caroline.	15	Veerhoff, Jakob Julien.	15
Gotha, Sandra.	15	Müller, Sebastian	01	Wolf, Elena.	02
Hornberger, Michelle	05	Müller-Lautenschläger, Max.	11	Zimmermann, Jessica	05
Hübler, Hannah	11	Münzing, Yvonne.	15	Zollner, Sascha.	01
Hunecker, Waldemar	05	Naaijkens, Peter	15	Zuschlag, Anna.	02
Huss, Laetitia	11	Neider, Sven	03		
Huy, Gisela	15	Öfelein, Tom	15		

Abteilungs-Schlüssel

01. Badminton

05. Boxen

10. Karate

11. Leichtathletik

13. Tanzen

14. Tischtennis

02. Ballett

06. Eissport

03. Baseball

08. Fechten

15. Turnen

04. Basketball

09. Hockey

16. Volleyball

17. Wandern

Sanitär---Heizung---Klima GmbH

KLIPPEL

Die Sparenergie

Über die zukunftsweisende **Brennwerttechnik** beraten wir Sie gerne unverbindlich. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.

67549 Worms · Binger Straße 2 · Fernruf (0-62-41) 72 14 · Fax 7-86-78

Besuchen Sie uns im Internet: www.heizung-klippel.de · Mail@heizung-klippel.de

NACHRUF

Wir trauern mit den Angehörigen um unsere langjährigen
Mitglieder

Frau Liesel Scherr

* 9.6.1907 † 10.10.2006

Mitglied seit 1975

Herr Willi Jordan

* 5.10.1920 † 19.10.2006

Mitglied seit 1971

Frau Anneliese Küper

* 17.9.1918 † 16.11.2006

Mitglied seit 1966

Seit 2005 Trägerin der Verdienstmedaille
des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

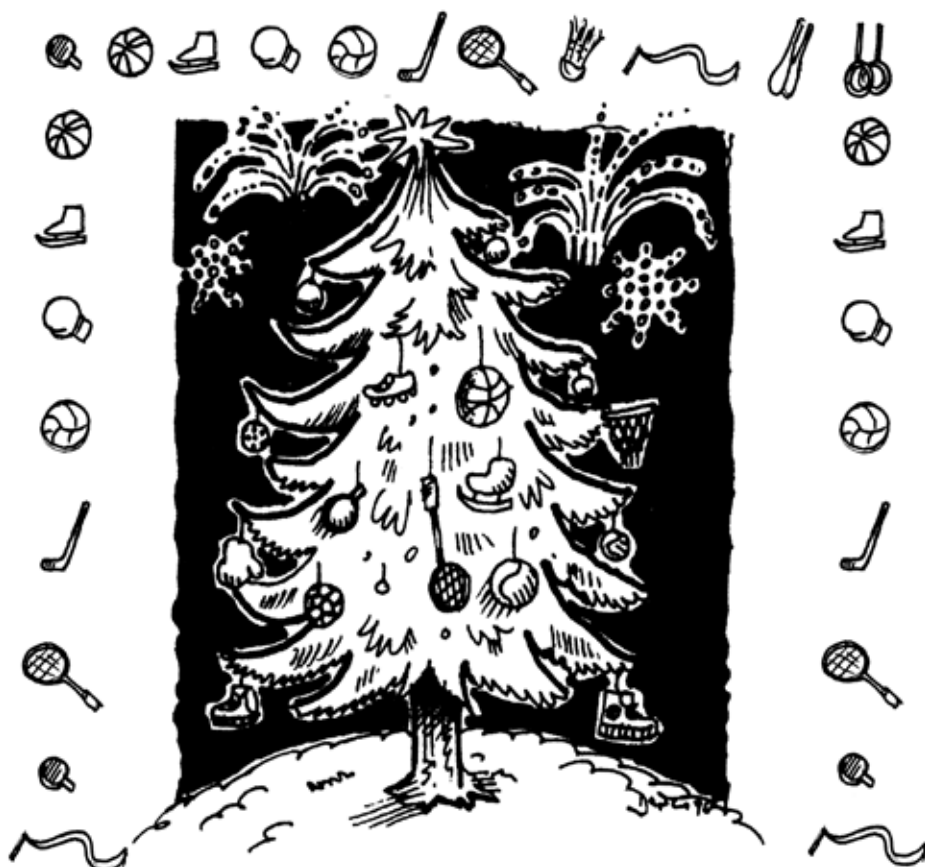
Wir danken für die Treue zur Turngemeinde und die
Verbundenheit.

Die Entschlafenen mögen in Frieden ruhen.



TURNGEMEINDE 1846 WORMS e.V





Das Jahr wird alt, hat dünne Haar, ist gar nicht
mehr gesund, kennt seinen letzten Tag, das
Jahr, kennt seine letzte Stund.

Ist viel geschehen, ward viel versäumt, ruht
beides unterm Schnee.

Weiß liegt die Welt wie hingeträumt, und
Wehmut tut halt weh.

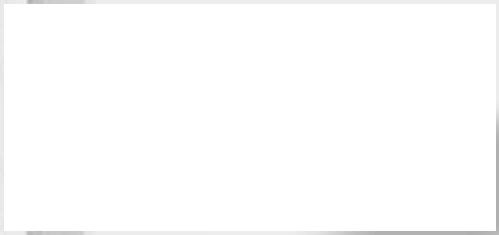
Erich Kästner

Unseren Mitgliedern, Mitarbeitern im ehrenamtlichen
und hauptamtlichen Bereich und Freunden der
TGW wünschen der Vorstand und die Redaktion

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute
für ein glückliches neues Jahr.

Postvertriebsstück D 11011. Gebühr bezahlt.

Turngemeinde 1846 Worms e. V., 67547 Worms, Ludwigstraße 50



Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Geldanlage, Immobilien, Versicherungen.



Sparkasse
Worms-Alzey-Ried